

Ohmtal-Bote



Mitteilungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Wella)

Aus dem Inhalt



LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

Jahrgang 50

Mittwoch, den 9. Oktober 2019

Nummer 41

Gewerbeverein e.V.
HOMBERG_{OHM}
hier kaur'ich -
der Service macht's

NATÜRLICH
HOMBERG_{OHM}
WUNDERBAR WUNDERBAR

Homberger Marktwoche

MITTWOCH, 16. Oktober 2019

20:00 Uhr, Stadthalle Homberg (Ohm)
Autorenlesung

Krischan Koch liest aus seinem neuen Roman **MÖRDER MÖGEN KEINE MATJES**. Eine kultige Krimikomödie aus dem Hohen Norden, garniert mit Köstlichkeiten.
Veranstalter: Die Buchhandlung Ulrike Sowa

SAMSTAG, 19. Oktober 2019

19:00 Uhr, Evangelische Stadtkirche
Gottesdienst zu Beginn der Marktwoche

unter Mitwirkung der Kirchenband
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Homberg



Apfel-Fest & flüssig

SONNTAG, 20. Oktober 2019

Stadtfest „Apfel-Fest & flüssig“
11:00 Uhr Eröffnung mit Krönung der neuen Apfelkönigin und Fassanstich
12:00 – 18:00 Uhr Verkaufsoffener Sonntag und „Markt, Musik und Mehr“ in der Frankfurter Straße

Rebellion, Orchestra di Salsa auf der Kamax-Bühne
Rock am Stadtfest auf der MISE-Bühne
Clown Ichmael
Veranstalter: Gewerbeverein Homberg (Ohm)

DIENSTAG, 22. Oktober 2019

19:00 Uhr, Marktplatz
Hissung der Marktfahne

unter Mitwirkung des Bläserchests der Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm) sowie des Laternentreffs der Kindergartenkinder
Anschließend Bürgertreffen in allen Lokalen
Veranstalter: Stadt Homberg (Ohm)

Kalter Markt

MITTWOCH, 23. Oktober 2019

466. Kalter Markt
08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Krämermarkt in der Innenstadt,

ausgehend von Frankfurter Straße und Marktstraße
An gut 200 Ständen werden Waren aller Art angeboten, von traditioneller Krämerware bis zu regionalen Spezialitäten und ausgefallenem Kunsthandwerk.
Veranstalter: Stadt Homberg (Ohm)

FREITAG, 25. Oktober 2019

19:00 Uhr, Kaminsaal, Homberger Schloss
„Oberhessische Straßenkehrer in Paris“

Vortrag von Frau Pfarrerin Ingrid Volkhardt-Sandori
Veranstalter: Schlosspatrioten an der Ohm e.V.

Der Vergnügungspark auf dem Stadthallenplatz ist am 20. Oktober 2019 und am 23. Oktober 2019 geöffnet.

16. – 25. Oktober 2019
www.homberg.de

- Anzeige -

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE vom: 07.10. – 12.10.19

Ger. Kartoffelwurst (1kg = 9,90) 500g **4,95**
Lachsschinken (1kg = 15,90)..... 500g **7,95**
Ges. Bauchfleisch (1kg = 5,90)..... 500g **2,95**
Schweinegulasch (1kg = 7,90)..... 500g **3,95**

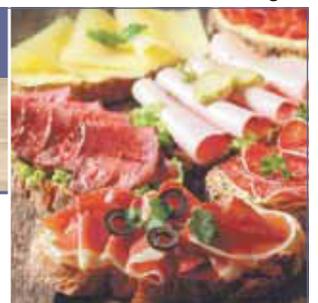
Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch
verarbeitet, garantiert beste Qualität.
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291
www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahren
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen der Stadt Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

12.10.2019

09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Bauernmarkt
Homberg (Ohm)
unterhalb des Rathauses

13.10.2019

Grenzgang
Jagdgenossenschaft Deckenbach

13.10.2019

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
RETROSPEKTIVE Goetz
Schlosspatrioten Homberg
an der Ohm
Schloss Homberg

15.10.2019

Terminabsprache 2020
Alle Vereine Deckenbach

15.10.2019

Terminabsprache 2020
Alle Vereine Maulbach
Schulungsraum Feuerwehr

16.10.2019

19.30 Uhr
Themaabend Ernährung
Landfrauenverein „Ohmtal“ Nieder-Ofleiden

16.10.2019

20.00 Uhr
Autorenlesung mit Krischan Koch
Die Buchhandlung Ulrike Sowa
Homberg (Ohm), Stadthalle

Veranstaltungen der Stadt Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

09.10.,

Erntedankfeier
Katholische Frauengemeinschaft Mardorf, BGH Mardorf,
19.30 Uhr

09.10.,

Spielenachmittag in Roßdorf
Seniorenbeirat Amöneburg, Sternstube Roßdorf, 14.30 Uhr

11.10.,

Außerordentliche Versammlung
Jagdgenossen Mardorf, Gemeinshaus Mardorf, 19.00 Uhr

11.10./12.10.,

Akustische Genusstage mit SOFTEIS
Brücker Verein, Brücker Mühle, 19.30 Uhr

12.10./13.10.,

26. Europa-Volkswandertage in Rüdigheim
Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.,
Start und Ziel: Jugendheim/Schützenhaus Rüdigheim

12.10.,

„Modderfer Märklies“
Kochen traditioneller Mardorfer Rezepte,
Schwesternhaus Mardorf,
11.00 Uhr

13.10.,

Hilfe zur Selbsthilfe - KennenLern-Abend -
Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg,
Schwesternhaus Mardorf, 17.00 Uhr

16.10.,

Schulung zur Wiederbelebung mit Einsatz
eines Laien-Defibrillators, MZH Roßdorf,
19.00 Uhr

16.10.,

Seniorenachmittag
Kirchengemeinde Rüdigheim und Volkshochschule,
Treffpunkt Rüdigheim,
15.30 Uhr

Veranstaltungen der Gemeinde Gemünden

12.10.2019

19.00 Uhr
Oktoberfest
Jugendraum Ehringshausen
Jugendgruppe Ehringshausen 1983 e.V.

13.10.2019

11.00 Uhr
Oktoberfest mit Frühschoppen
Jugendraum Ehringshausen
Jugendgruppe Ehringshausen 1983 e.V.

14.10.2019

19.30 Uhr
5. öffentliche Sitzung des Ausschusses
für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport
Sitzungszimmer,
Rathaus Nieder-Gemünden
Gemeinde Gemünden (Felda)



26. Europa - Volkswandertage in Rüdigheim

Samstag
12. Okt. 2019

Sonntag
13. Okt. 2019



Start und Ziel

Jugendheim / Schützenhaus

Startzeiten und Strecken:

Samstag, 12. Oktober 2019

12:00 - 16:00 Uhr

Zielschluß: 17:30 Uhr

Sonntag, 13. Oktober 2019

7:00 - 12:00 Uhr

Zielschluß 14:00 Uhr

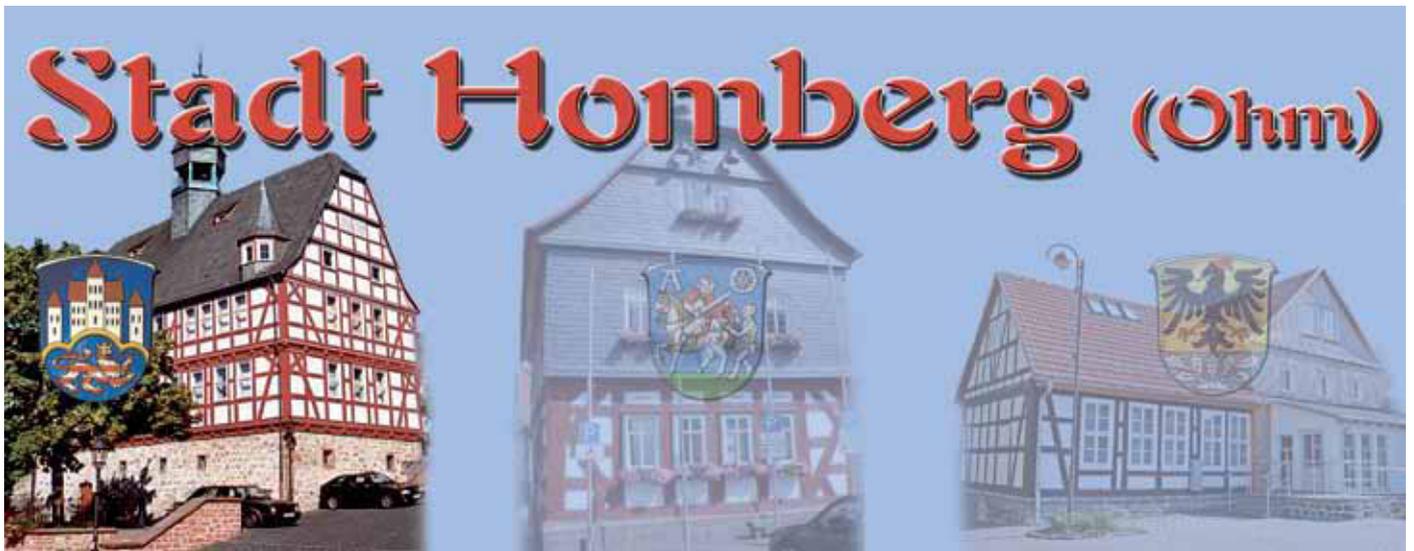
Veranstalter: Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.



Mitglied der
**Europäischen Volkssport-Gemeinschaft
Deutschland e.V.**



**Diese Veranstaltung wird für das Europa-Volkssport-Abzeichen gewertet.
Genehmigte Volkswanderung der EVG-Deutschland e.V.**



Allgemeine Geflügelschau in Homberg/Ohm

Karl-Hans Schlosser Gedächtnisschau

Am 26. und 27. Oktober 2019 in der Stadthalle Homberg.

GZV Homberg/Ohm

GZV Großgemeinde Amöneburg

Öffnungszeiten: Samstag, den 26. Okt. von 15.00 - 18.00 Uhr
Sonntag, den 27. Okt. von 9.00 - 16.00 Uhr

Der Eintritt ist frei, für eine Spende wären wir dankbar.



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
An beiden Tagen gibt es Kaffee und Kuchen.



Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

Bekanntmachungen



Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
---	-------------

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Bürgersprechstunde:
jeden 2. und 4. Montag im Monat
i. d. R. von 16.30 bis 18.00 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Claudia Blum	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de	184-43
-------------------------	--------

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Standesamt, Gewerbeamt, Umwelt und Verkehr:	
Herr Dluženski	184-25
Friedhofsverwaltung, Standesamt (Sterbefälle)	
Herr Repp	184-37
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Mergner	184-27
Frau Jarkow	184-28

Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51

Zulassungsstelle:

Frau Claar	184-48
------------	--------

Finanzverwaltung

Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Schlosser	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33

Bauverwaltung

Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32
Gebäudemanagement, Energiemanagement	
Herr Tost	184-30
Bauleitplanung, Hochbau:	
Herr Döhler	184-38
Verwaltung städtischer Gebäude:	
Frau Kraft	184-31/44
Liegenschaften:	
Frau Seibert	184-46
Bauhof	
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451

Kindergärten

Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	2 12
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	3959805

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Herr Wagner	0173/8625086
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961016
Gontershausen - Kein Ortsbeirat	
Haarhausen - Herr Reinhardt	7149
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Justus	3959715
Nieder-Ofleiden - Herr de Haan	06429/921752
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Lenhart	5536

Schulen

Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Freigabeverfügung über Verkaufszeiten anlässlich von Märkten, Messen, tlichen Festen oder ähnlichen Veranstaltungen gemäß § 6 des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes vom 23. November 2006

Gemäß § 6 des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes vom 23. November 2006 (GVBl. I S. 606), zuletzt geändert durch Artikel 72 des Gesetzes vom 13. Dezember 2012 (GVBl. I S. 622) wird verfügt:

§ 1

Abweichend von § 3 Abs. 2 Nr. 1 des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes wird das Offenhalten aller Verkaufsstellen in Homberg (Ohm) in den in § 2 genannten Straßen und Plätzen aus Anlass des „Stadtfestes“ am 20. Oktober 2019 freigegeben.
Die Offenhaltung ist beschränkt für die Zeit von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

§ 2

Der Geltungsbereich der Verfügung umfasst die Straßen und Plätze:
Marktstraße von Haus-Nr. 1 - 79
Frankfurter Straße von Haus-Nr. 1 - 97
Marktplatz
Am Tiefen Hain von Haus-Nr. 1 bis Einfahrt Stadthallenplatz
Stadthallenplatz

§ 3

Diese Verfügung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.
Homberg (Ohm), den 09.10.20189

*Der Magistrat der Stadt
Homberg (Ohm)
Claudia Blum
Bürgermeisterin*

Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht der Stadt Homberg (Ohm) gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch

für das Gebiet „Am Roten Berg“ in der Gemarkung Homberg

Gemäß der §§ 5, 7, 50 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2018 (GVBl. I S. 291) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) in ihrer Sitzung am 18.09.2019 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

- (1) Für das Gebiet „Am Roten Berg“ werden städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen in Betracht gezogen.
- (2) Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung steht der Stadt Homberg (Ohm) das besondere Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB an den Grundstücken Gemarkung Homberg, Flur 9, Nr. 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88 und 90, Flur 10, Nr. 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114 und 115 sowie Flur 11, Nr. 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 und 17 zu.
- (3) Der räumliche Geltungsbereich der Satzung ist in der beigefügten Karte im Maßstab 1 : 5.000 dargestellt. Die Karte ist Bestandteil der Satzung.

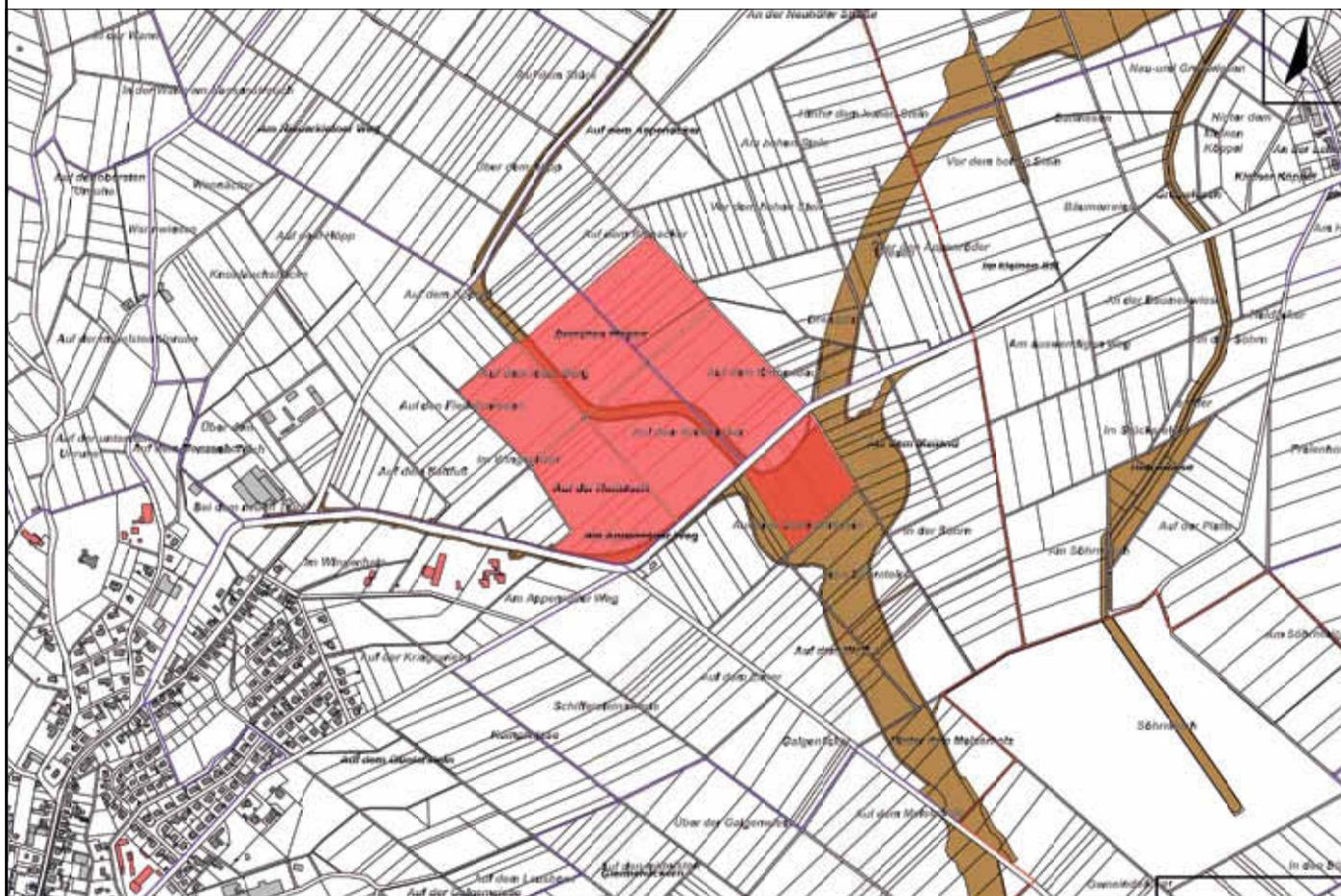
§ 2

- (1) Die Stadt Homberg (Ohm) beabsichtigt im Geltungsbereich ein Industrie- und Gewerbegebiet zu entwickeln. Der Geltungsbereich der Vorkaufsrechtssatzung deckt sich mit dem Geltungsbereich der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Homberg (Ohm) vom 13.06.2017. Ein Bebauungsplan für das Gebiet „Am Roten Berg“ ist derzeit in der Aufstellungsphase.
- (2) Im genannten Geltungsbereich ist die Neuordnung der Grundstücke vorgesehen, um die Ansiedlung von Gewerbebetrieben zu ermöglichen.

§ 3

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
Homberg (Ohm), 26.09.2019

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Claudia Blum
Bürgermeisterin



Maßstab: 1 : 10.000

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaußtreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3
zuständig für Homberg (Ohm)

91 10 400

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4
zuständig für die Stadtteile:

96 07 0

Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15
zuständig für die Stadtteile:

75 22

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17
zuständig für die Stadtteile:

51 46

Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Kirbach

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten

der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr

Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1

(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:

Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)

Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, „Alte Hauptpost“, Zimmermannstraße 2, mit weiteren Öffnungszeiten, Tel.: (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek (Gesamtschule, Hochstraße):

Dienstags von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Mittwochs von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Freitags von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

In den Schulferien geschlossen

Öffnungszeiten „Museum im Alten Brauhaus“ Brauhausgasse

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter Tel.: 06633/184-31 oder 7505



Die Kleiderkammer im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten: Dienstags 9:30 - 11:30 Uhr
- ausgenommen Feiertage -

Hier finden Sie Kleidung und Schuhe für Babys (auch schon ab Größe 50), Kinder, Jugendliche, Damen und Herren, Rucksäcke, Koffer, Sporttaschen und Sportbekleidung, Geschirr, Spielsachen...

Kommen Sie, sehen Sie und staunen Sie, was wir alles haben.

Benötigte Artikel können während der Öffnungszeiten von allen Homberger Bürgern abgeholt werden. Die Artikel sind nicht kostenlos, es wird um eine geringe Abgabe gebeten.

Saubere und funktionsfähige Spenden werden gerne angenommen (keine Haushaltsauflösungen).
Abgabe bitte nach Absprache unter Tel.: 06633-184 42.



Bürgerinfo

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet. Die Annahme erfolgt kostenfrei.

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen: Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Gelbe Tonne: Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Biomülltonnen: Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Papiertonnen: Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Sperrmüllabfuhr: Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

ZEITUNGSLESER WISSEN *mehr!*

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis
Am Graben 96
36341 Lauterbach
Per Fax (06641/9671-20)
Per E-Mail: info[at]zav-online.de
Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt. Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am **Feuerwehrstützpunkt**, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden **jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr** Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte 06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel 06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.

Ansprechpartnerinnen

Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,
monique.abel@vogelsbergkreis.de

Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,
sabine.leskien@vogelsbergkreis.de

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrums in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de,

Tel.: 06631/974-0



Homberger Marktwoche 2019

Mittwoch, 16. Oktober 2019

20:00 Uhr, Stadthalle Homberg (Ohm)

Autorenlesung mit Krischan Koch „MÖRDER MÖGEN KEINE MATJES“
Eine kultige Krimikomödie aus dem Hohen Norden, garniert mit Köstlichkeiten.

Fredenbüll goes Reeperbahn. Der Herbststurm schwemmt einen Container mit Elektroschrott an Fredenbülls Küste: Zwischen Kabelsalat und ausrangierten Bildschirmen taucht ein Toter auf! Alles weist auf Mord hin - und darauf, dass die Tat in Hamburg begangen wurde. Für seinen siebten Fall muss Dorfpolizist Thies Detlefsen also in die Elbmetropole. Und die gesamte Belegschaft aus der ‚Hidde Kist‘, inklusive Imbisshund Susi, kommt natürlich mit. Gemeinsam ermittelt es sich einfach besser auf dem gefährlichen Großstadtpflaster. Fredenbüll goes Reeperbahn ... wenn das mal gut geht.

Veranstalter: Die Buchhandlung Ulrike Sowa

SAMSTAG, 19. Oktober 2019:

19:00 Uhr, Evangelische Stadtkirche

Gottesdienst zu Beginn der Marktwoche

unter Mitwirkung der Kirchenband

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Homberg

Sonntag, 20. Oktober 2019

Stadtfest „Apfel-Fest & flüssig“

11:00 Uhr Eröffnung mit Krönung der neuen Apfelkönigin und Fasanstich

12:00-18:00 Uhr Verkaufsoffener Sonntag und „Markt, Musik und Mehr“ in der Frankfurter Straße

Rebellion, Orchestra di Salsa auf der Kamax-Bühne

Rock am Stadtfest auf der MISE-Bühne

Clown Ichmael

Veranstalter: Gewerbeverein Homberg (Ohm)

Dienstag, 22. Oktober 2019

19:00 Uhr, Marktplatz

Hissung der Marktfahne

Die Kinder der Kernstadtkindergärten laufen mit leuchtenden Laternen zum Rathaus und werden die Markteröffnung mit Liedbeiträgen bereichern. Auch das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm) steuert musikalisches Programm bei.

Nach ihrer Marktrede eröffnet Bürgermeisterin Claudia Blum den Kalten Markt 2019 offiziell und Marktmeister Klaus Kirbach hisst die Marktfahne. In guter Tradition verteilt der Magistrat danach auf dem Marktplatz die beliebten Marktbrezeln an alle Kinder.

Nach der offiziellen Markteröffnung treffen sich wie jedes Jahr Bürgerinnen und Bürger in allen Homberger Lokalen.

Veranstalter: Stadt Homberg (Ohm)

Mittwoch, 23. Oktober 2019

466. Kalter Markt

08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Krämermarkt in der Innenstadt,

ausgehend von Frankfurter Straße und Marktstraße

An gut 200 Ständen werden Waren aller Art angeboten, von traditioneller Krämerware bis zu regionalen Spezialitäten und ausgefallenem Kunsthandwerk. Sie finden hier Haushaltswaren, Kaschmirschals für die kalte Jahreszeit, Schmuck, Gewürze, Handpuppen oder Holzspielzeug. Und natürlich kommen Speisen und Getränke auf dem Markt nicht zu kurz. Zwischen Vogelsberger Grillhähnchen und leckeren Nudelpfannen, gebrannten Mandeln oder Schokofrüchten findet jeder etwas für seinen Geschmack.

Veranstalter: Stadt Homberg (Ohm)

Freitag, 25. Oktober 2019

19:00 Uhr, Kaminsaal, Homberger Schloss

„Oberhessische Straßenkehrer in Paris“

Vortrag von Frau Pfarrerin Ingrid Volkhardt-Sandori
Es war ein ganz merkwürdiges, historisch einmaliges Ereignis: In den 1850er Jahren begann eine Auswanderungswelle, die die Gegend um die Stadt Grünberg erfasste.

Die Auswanderer, meistens junge Männer und Frauen, hofften, in Paris der Armut zu entkommen. Sie wussten, dass dort schon Landsleute Arbeit als Straßenkehrer gefunden hatten, und zogen auf gut Glück hinterher.

Im Unterschied zu den Zeitgenossen, die nach Amerika auswanderten, wollten sie nicht für immer bleiben. Wenn sie von dem verdienten Geld etwas zurückgelegt hatten, wollten sie zurückkehren, hier ihre Schulden bezahlen und sich eine Existenz aufbauen. Das war sehr schwer, denn sie wurden schlecht bezahlt, und das Leben in Paris war teuer.

Veranstalter: Schlosspatrioten an der Ohm e.V.

Stadtfest und Kalter Markt sollen auch in diesem Jahr so barrierefrei wie möglich gestaltet werden. Daher stehen hinter dem Familienzentrum in der Frankfurter Straße 1 wieder ausgewiesene Behinderten-Parkplätze sowie eine behindertengerechte mobile Toilette zur Verfügung.

Der Vergnügungspark auf dem Stadthallenplatz ist am 20. Oktober 2019 und am 23. Oktober 2019 geöffnet.

Hombergs Neugeborene im Familienzentrum

Im Familienzentrum Homberg (Ohm) herrschte am Samstag, 28. September, reger Trubel. Knapp 20 Eltern waren mit Babys und Geschwisterkindern zu einem Empfang für Neugeborene gekommen. Bürgermeisterin Claudia Blum hatte alle Homberger Familien mit Babys eingeladen, die vom 01. Juli 2018 bis zum 30. Juni 2019 das Licht der Welt erblickt hatten. Bei Kaffee, Kräutertee und Kuchen bekamen die Eltern von Bürgermeisterin Blum, Christiane Enders-Pfeil, der Leiterin des Familienzentrums, und Jacqueline Volkmer, Leiterin des Krabbelhauses, allerhand nützliche Informationen zu den Angeboten der Stadt für Familien und Kinder.

Bürgermeisterin Blum sprach zuerst über die Einrichtungen für Kinder in Homberg (Ohm), die vom dem Krabbelhaus für die Kleinsten über die Kindertagesstätten in der Hochstraße, Büßfeld, Nieder-Ofleiden und Maulbach bis hin zu den zahlreichen Spiel- und Bolzplätzen in der Innenstadt und allen Stadtteilen reichen. Für die älteren Kinder besteht in Homberg (Ohm) ein schulisches Angebot mit einer Grundschule und einer Gesamtschule bis zur zehnten Klasse. Beide Einrichtungen verfügen über eine Nachmittagsbetreuung und Angebote der schulbezogenen Jugendarbeit.

Anschließend präsentierte Christiane Enders-Pfeil das Homberger Familienzentrum. Besonders lud sie zum Krabbeltreff im Saal des Familienzentrums ein, der immer dienstags von 9:30-10:30 Uhr stattfindet. Alle „Krabbelkinder“ im Alter von 0-3 Jahren mit ihren Müttern, Vätern oder Großeltern und auch Geschwisterkinder sind herzlich willkommen. Hier kann man Erfahrungen austauschen, neue Kontakte knüpfen und erleben, wie sich das eigene Kind in der Gruppe entwickelt.

Jacqueline Volkmer stellte zum Schluss das Krabbelhaus Friedrichstraße und seine Betreuungsangebote für Kinder im Alter von 12 Monaten bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres vor. Detaillierte Informationen hierzu finden interessierte Eltern auf der städtischen Internetseite www.homberg.de. Jacqueline Volkmer lud alle Eltern ein, sich die Einrichtung anzuschauen und das Konzept des Krabbelhauses vor Ort kennenzulernen. Nach den kurzen Präsentationen gesellten sich die Referentinnen zu den Gästen an die Kaffeetische und standen für Fragen und persönliche Gespräche zur Verfügung.

Während die Eltern im großen Saal des Familienzentrums in lockerer Atmosphäre beisammen saßen und sich kennenlernen konnten, war das Lesezimmer mit dicken Matten zu einem Krabbelzimmer für die Babys geworden und das Café des Familienzentrums in einen Bastelraum für die Geschwisterkinder umgewandelt worden.

Bürgermeisterin Blum freute sich, dass so viele Familien ihrer Einladung gefolgt waren: „Aufgrund der großen Zahl an Neugeborenen in Homberg, war dieser Empfang am 28. September die erste von zwei Veranstaltungen in diesem Jahr. Ein weiterer Empfang wird am 19. Oktober stattfinden.“



Während des Empfangs gab es auch Zeit für persönliche Gespräche an den Kaffeetafeln, © Kratz/Stadt Homberg (Ohm)



Erzieherin Katja Krüger aus dem Krabbelhaus malte und bastelte mit den Geschwisterkindern, © Kratz/Stadt Homberg (Ohm)



Das Lesezimmer im Familienzentrum wurde an diesem Nachmittag als Spiel- und Krabbelraum genutzt, © Kratz/Stadt Homberg (Ohm)

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

- zum 85. Geburtstag** am 10.10.2019
Herrn Karl Höck
Homberg (Ohm)
- zum 85. Geburtstag** am 15.10.2019
Frau Hildegard Reiß
Homberg (Ohm)
- zum 80. Geburtstag** am 15.10.2019
Frau Anneliese Link
Homberg (Ohm), 09.10.19



Bürgermeisterin Claudia Blum (stehend 2. v. li), Christiane Enders-Pfeil (stehend 3. v. li), und Jacqueline Volkmer (stehend 1. v. li) präsentieren den Eltern die Angebote von Stadt, Familienzentrum und Krabbelhaus, © Kratz/Stadt Homberg (Ohm)



Familienzentrum Homberg (Ohm) - Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile -

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Di, Mi und Do von 8.30 - 12.00 Uhr sowie
Di und Do von 13.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr offenes Strickcafé

Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr
geselliger Spiele-Nachmittag

Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren
oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!



Familienzentrum Homberg (Ohm)

Mehr Generationen Haus
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt
Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,
E-Mail: cenders-pfeil@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de



Der Krabbeltreff ist eine offene Gruppe, die zum gemeinsamen Spielen einlädt. Hier könnt Ihr Erfahrungen untereinander austauschen, gemeinsam zusehen, wie Euer Kind wächst und sich in der Gruppe entwickelt.

Offener Krabbeltreff

Für wen?: Papas, Mamas, Großeltern, andere Betreuungspersonen und Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren

Wann?: Dienstags von 09:30 - 11:00 Uhr

Wo?: Im Saal des Familienzentrums Homberg (Ohm)



Begegnungscafé für Frauen

Frauen aller Nationen sind mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr in das Café des Familienzentrums Homberg (Ohm) eingeladen, um sich bei einem gemeinsamen Frühstück auszutauschen und kennen zu lernen. Sollte ein Fahrdienst benötigt werden, bitten wir dies vorab im Familienzentrum unter Tel. 06633 - 184 42 oder cenders@homberg.de anzumelden.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Treffen im Familienzentrum Homberg (Ohm)
Sie möchten sich ungezwungen informieren, austauschen und gesellige Stunden verbringen?
Die Frauenselbsthilfe nach Krebs trifft sich in lockerer Atmosphäre an jedem ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Familienzentrum Homberg (Ohm). Gäste sind herzlich willkommen.

Strickcafé im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1, können Neuanfänger und Geübte sich immer **dienstags** in lockerer Runde von **14.30 Uhr bis 16.30 Uhr** zusammensetzen, um gemeinsam zu stricken, häkeln, sich auszutauschen oder einfach nur, um in angenehmer Atmosphäre einen Kaffee zu trinken.

Information unter www.familienzentrum-homberg-ohm.de oder E-Mail: cenders@homberg.de

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

Bousseldande kommen

Die „**Kimste?! GbR - Kunst und Kultur in Mittelhessen**“ präsentiert am **2.11.2019** die Mundartgruppe „**Bousseldande**“ mit ihrem laufenden Programm in der Stadthalle Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) freut sich, dass sie die Theatergruppe **Bousseldande** in diesem Jahr für einen Auftritt in der Stadthalle Homberg (Ohm) gewinnen konnte.

Seit nunmehr 25 Jahren setzt sich die **Bousseldande** für den Erhalt und die Pflege des mittelhessischen Dialektes ein und wurde für diese Leistung im Januar mit der Ehrenurkunde des Landes Hessen ausgezeichnet.

Neben Sketchen aus der „guten alten Zeit“ sind auch Stücke dabei, die die Gegenwart spiegeln. Die Palette reicht von urkomisch bis besinnlich und zeigt auf allen Ebenen das schauspielerische Können der Darsteller. Auch der visuelle Eindruck kommt nicht zu kurz: Wenn den Besucher schon beim Eintreten die mit viel Liebe zum Detail gestaltete Bühne des vorigen Jahrhunderts empfängt, fällt es ihm leicht, seine Alltagsprobleme zu vergessen und sich ganz und gar auf das einzulassen, was ihm geboten wird.

Wer das mittelhessische Platt liebt und Komödien mag, sollte sich dieses Ereignis unbedingt vormerken und bereits heute Karten reservieren!

Lassen Sie sich von den **Bousseldande** in einen etwas anderen Alltag entführen: In mittelhessischer Mundart, gepaart mit einer gehörigen Portion Mutterwitz und originellen Kostümen meistern sie so manche Situation, die mit ihren überraschenden Pointen zum Lachen oder Nachdenken anregen.

Die **Bousseldande** bestechen vor allem durch ihre Originalität, durch Lust und die Kunst, platt zu schwätzen und durch ihre Liebe zur mittelhessischen Heimat. Also, warum sich nicht einmal davon anstecken lassen und einen fröhlichen Abend unter Gleichgesinnten verbringen?

Veranstalter des Mundartabends:	Familienzentrum Homberg (Ohm)
Veranstaltungsort:	Stadthalle, Stadthallenweg 12, 35315 Homberg (Ohm)
	Samstag, 2.11.2019, 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr
Eintritt:	€ 22,00
Kartenvorverkauf:	Familienzentrum Homberg (Ohm) Frankfurter Str. 1

Die Buchhandlung Ulrike Sowa Frankfurter Str. 49
Info Telefon 06633-18442

Bluthochdruck

Vorsorge statt Nachsorge - Bluthochdruck

Infoveranstaltung mit Verkostung

Bluthochdruck die schleichende Gefahr -

Offt über lange Zeit unbemerkt,

kann die dauerhafte Druckbelastung das Herz schädigen.

Sie bekommen Wege gezeigt, wie Sie selbstbestimmt eine Besserung durch gute Ernährung, Stressverminderung, Ausdauer-Fitness und Naturheilmittel erfahren. Nach Rücksprache mit Ihrem Arzt kann evtl. sogar eine Verringerung der Medikamente erfolgen. Veranstaltung mit Verkostung findet am

06.11.2019 um 19.30 Uhr

im Familienzentrum Homberg (Ohm) statt.

Kursleitung: Jutta Stein Gesundheitsberaterin (IHK) und Krankenschwester



Die Teilnehmergebühr von 10,00 € pro Person ist bei Reservierung zu begleichen. Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung unter Tel. 06633 -184 42
oder E-Mail : cenders-pfeil@homberg.de

Infoveranstaltung mit Verkostung

Typgerechte gesunde Ernährung

ist ein Ernährungskonzept, das im Wesentlichen auf den Grundsätzen der Vollwerternährung basiert, aber zusätzlich noch konstitutionelle Aspekte mit einbezieht. Hintergrund ist die Kritik an den herkömmlichen Ernährungs- und Gesundheitsempfehlungen, die individuelle Merkmale (Gestalt, Gewicht, Muskeltonus, Persönlichkeit u.v.a.) der Menschen kaum oder gar nicht berücksichtigen.

Unterschieden werden Empfindungs-, Bewegungs- und Entspannungstyp. Einfach Wohlfühlen!

Veranstaltung mit Verkostung findet am

30.10.2019 um 19.30 Uhr

im Familienzentrums Homberg (Ohm) statt.

Kursleitung: Jutta Stein Gesundheitsberaterin (IHK) und Krankenschwester
Die Teilnehmergebühr von 10,00 € pro Person ist bei Reservierung zu begleichen. Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung unter Tel. 06633 -184 42

oder E-Mail: cenders-pfeil@homberg.de



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer

Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 09.10.2019

Die Thor Apotheke,
Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892

Donnerstag, 10.10.2019

Storchen Apotheke,
Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 8992760

Freitag, 11.10.2019

Haupt-Apotheke,
Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. (06429) 391

Samstag, 12.10.2019

Born-Apotheke,
Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1885

Sonntag, 13.10.2019

St.-Martin-Apotheke,
Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke,
Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325

Montag, 14.10.2019

Albert-Schweitzer-Apotheke,
Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480

Dienstag, 15.10.2019

Apotheke H. Jung,
Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037

Mittwoch, 16.10.2019

Markt-Apotheke,
Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere 06429/829105

Kleintiere 06429/1484

Tierärztin A. Sebald

Büßfelder Straße 11

35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod

Groß- und Kleintiere 0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

VHS - Nachrichten

Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS

in Alsfeld, Im Klaggarten 6, Tel.:06631 792-7700 oder
www.vhs-vogelsberg.de, richten.

Heimische herbstliche Kräuter und Früchte und deren Verwendung

Kurs-Nr.: 192-3505

Beginn: So. 20.10.2019, 14:30 Uhr
Dauer: 1 Treffen
Kursort: Homberg (Ohm)-Deckenbach, Hof der Fa. Seipp
Bornwiesenweg 6a
Anmeldeschluss: 15.10.2019

Meditatives Malen

Kurs-Nr.: 192-2509

Beginn: Sa. 19.10.2019, 15:00 Uhr
Dauer: 1 Treffen
Kursort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Kunstraum
Anmeldeschluss: 12.10.2019

Töpfern - Kreatives Gestalten mit Ton

Kurs-Nr.: 192-2608

Beginn: Di. 22.10.2019, 19:00 Uhr
Dauer: 6 Treffen
Kursort: Homberg (Ohm), Gesamtschule,
Töpferraum, Raum 311
Anmeldeschluss: 15.10.2019

MS Word - Arbeiten mit längeren Texten

Kurs-Nr.: 192-5202

Beginn: Di. 29.10.2019, 19:00 Uhr
Dauer: 3 Treffen
Kursort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, PC-Raum
Anmeldeschluss: 22.10.2019



Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.

Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)

MS-Treff in Homberg/Ohm

Zu einem zwanglosen Gesprächsaustausch möchten Betroffene mit Multipler Sklerose am Montag, den 14. Oktober zusammenkommen. Das Treffen beginnt um 19.00 Uhr im barrierefreien Cafe Roco im Seniorenzentrum in Homberg. Alle Betroffene sind herzlich willkommen, über neue Gesichter würden wir uns sehr freuen. Wer gerne kommen möchte oder Fragen hat, kann sich gerne an Carmen Rotter 06633/64078 oder an Sonja Köhler 06633/642911 wenden.

Homberger FF Ehren- und Altersabteilung

Homberg (eva). Kürzlich starteten Mitglieder der Homberger FF-Ehren- und Altersabteilung, unter der Federführung von Otto Morneweg, mit dem Reisebus zu einem Tagesausflug ins Kyffhäuser Land und zum Besuch des ehemaligen Konzentrationslagers „Mittelbau-Dora“ in Nordhausen in Thüringen.

Das zwischen Harz und Thüringer Wald gelegene Kyffhäusergebirge, so erfuhren es die Ausflügler, wird als kleinstes Mittelgebirge Deutschlands, auch der „Kleine Bruder des Harzes“ genannt. Im Kyffhäusergebirge befindet sich die Reichsburg Kyffhausen, eine Burgruine, die im Mittelalter zu den größten und stärksten Festungen der Stauferzeit zählte und ihre Blütezeit während der Regentschaft von Kaiser Friedrich I., genannt Barbarossa, hatte. Die Ausflugsfahrt führte auch vorbei an dem weithin sichtbaren auf dem Kyffhäuser Berg befindlichen Kaiser Wilhelm Denkmal. Das 81 Meter hohe Monument wurde Ende des 19. Jahrhunderts im Auftrag von Kaiser Wilhelm I. errichtet und ist nach dem Völkerschlachtdenkmal in Leipzig und dem Kaiser-Wilhelm-Denkmal an der Porta Westfalica das drittgrößte Denkmal Deutschlands.

„Auf dem Kyffhäuser-Gelände gibt es einen Brunnen, der mit 176 Metern der tiefste Brunnen der Welt sein soll“, habe man erfahren, so Otto Morneweg.

Ein weiteres Hauptausflugsziel war die Besichtigung des ehemaligen Konzentrationslagers Mittelbau-Dora nördlich von Nordhausen gelegen. Mittelbau-Dora steht exemplarisch für die Geschichte der KZ-Zwangsarbeit und der Untertageverlagerung von Rüstungsfertigungen im Zweiten Weltkrieg. Den Homberger Feuerwehr-Veteranen wurde während der Führung vermittelt, dass mehr als 60 000 Menschen aus fast allen Ländern Europas, vor allem aus der Sowjetunion, Polen und Frankreich, zwischen 1943 und 1945 im KZ Mittelbau-Dora Zwangsarbeit für die deutsche Rüstungsindustrie leisten mussten und jeder dritte von ihnen starb.

Gegründet worden war „Dora“ 1943 als Außenlager des KZ Buchenwald, einhergehend mit der Verlagerung der Raketenproduktion von Peenemünde in die vor Luftangriffen geschützte Stollenanlage bei Nordhausen. Später waren weitere Rüstungsprojekte hinzu gekommen und zehntausende Häftlinge mussten Zwangsarbeit beim Ausbau unterirdischer Flugzeug- und Treibstoffwerke leisten. Zu deren Unterbringung hatte die SS neue KZ-Außenlager eingerichtet, die dann mit dem Lager Dora zum KZ Mittelbau zusammengefasst wurden.

Heute ist Mittelbau-Dora ein europäischer Lern- und Gedenkstättenort. Zu sehen waren während der Besichtigung im ehemaligen Lagergelände und im Stollen zahlreiche Relikte, die von den beschriebenen Verbrechen zeugen.

Die Gedenkstätte wird unter anderem beschrieben mit: „Die 2006 eröffnete Dauerausstellung präsentiert Mittelbau-Dora nicht nur als Modellfall von Zwangsarbeit und Untertageverlagerung, sondern auch als Beispiel für die enge Verbindung der Konzentrationslager in die deutsche Gesellschaft“.

Nach diesen beeindruckenden Erlebnissen ging es zurück, zunächst mit dem Ziel Gilserberg, im nordhessischen Schwalm-Eder-Kreis, wo zum Abschluss der Fahrt in der dortigen „Gaststätte Steller“ Rast gemacht wurde und noch genügend Gelegenheit bestand, bei einem gemeinsamen Essen und Beisammensein sich über die Erlebnisse des Tages zu unterhalten.



37 Mitglieder der Homberger FF-Ehren- und Altersabteilung bei ihrem Tagesausflug ins Kyffhäuser Land und nach Nordhausen. Ganz rechts im Bild, der Sprecher der Ehren- und Altersabteilung und Organisator des Ausfluges, Otto Morneweg.

Runden Tisch Mundart

Liebe Freundinnen und Freunde der Mundart...

Zum nächsten Treffen am **Runden Tisch Mundart** laden wir herzlich ein. Wir treffen uns am **Samstag, den 12. Oktober 2019 um 17 Uhr im Gasthaus Pletschmühle, 35315 Homberg/Ohm, Mühlal 12.**

Wenn noch Fragen oder Anregungen im Raum stehen, dann wenden Sie sich bitte an:

Karl-Heinz Theiß, Sternenweg 2, 35329 Gemünden, Telefon: 06634/400 - günstig nach 19 Uhr, e-Mail: stiggsteagge@t-online.de

Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Homberg/Ohm

Das BLASORCHESTER

DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR HOMBERG (OHM)
(ehemals Spielmanns- und Fanfarenkorps)

sucht genau DICH !!!!!

Du kannst schon ein Holz- oder Blechblasinstrument spielen ?
Dann komm' einfach unverbindlich donnerstags um 20 Uhr zu unserer Gesamtprobe im Probenraum im Feuerwehrstützpunkt Homberg (Ohm) vorbei.

Du möchtest ein Blasinstrument oder Schlagzeug lernen ?
Dann wende Dich für nähere Informationen an:

Uwe Brückner Tel.: 06633/9115481 oder
0151/12764797

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag

Kinder: 16:00 bis 17:30 Uhr

Jugendliche: 16:00 bis 17:30 Uhr

Ansprechpartner:

Pauline Plitzko, Lorena Karn,

Tel.: 01577/5454057

Weitere Informationen unter
www.wuestenfuechse.de

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“

Info: Tel.: 06633/5983.

MSC Ohmtal Homberg

Erfolgreicher Saisonabschluss

Am vergangenen Sonntag hat der 8. und damit letzte Lauf der MAXXIS REIFEN Deutschen DMV Shorttrack Quad Meisterschaft im hessischen Hofheim-Diedenberg stattgefunden. Alle äußeren Umstände passten: Die Bahn war vom MSC Diedenberg perfekt präpariert; der angekündigte Sturm ließ auf sich warten und einzelne Regenschauer während des Rennens erleichterten dem Bahndienst die Arbeit. Schon um 15.35 Uhr wurde der letzte Lauf abgewunken.

Für den MSC Ohmtal am Start waren der Rookie Finn-Luca Ries in der Schülerklasse, die Oldies Heinz Brandt und Udo Scholz in der Klasse bis 350 ccm Automatik und Timo Straulitsch beim sogenannten „Papa-Rennen“, das der MSC Diedenberg jährlich als kleines Spaßrennen am Ende der Veranstaltung anbietet.

Finn-Luca Ries konnte bei den Schülern von Anfang an gut mithalten - zwischenzeitlich fuhr er sogar auf dem 2. Platz vor der Deutschen Meisterin Chantal Wagner! Am Ende wurde es in der Tageswertung und in der Meisterschaft ein guter 4. Platz, für die erste Saison eine prima Leistung. Die Familie von Finn und die Vereinskollegen sind sich sicher: Im nächsten Jahr ist noch mehr drin.

Die Homberger Clubfahrer des MSC OHMTAL Heinz Brandt und Udo Scholz sorgten in der Klasse 1 als Gastfahrer wie gewohnt für Spannung und zeigten den Zuschauern packende Duelle um den jeweiligen Lauf-Sieg.

Spannende Rennläufe, in denen Sie sich immer wieder mit dem 1. und 2. Platz abwechselten. Im Finallauf hatte Udo Scholz kurzzeitig technische Probleme am Start und musste dann in der Kurve das Infield befahren, um nicht mit Susana Lopes zu kollidieren. Das führte für ihn in diesem Lauf zur Disqualifikation und sicherte Teamkollege Heinz Brandt, der auch den Finallauf mit einem lupenreinen Start-Ziel-Sieg beendete, den Tagessieg. Udo Scholz wurde Zweiter gefolgt von Susana Lopes vom MSC Neuenhasslau und Conny Kraft vom MSC Angenrod.

Beim jährlichen Spaß-Rennen der Papas ging Timo Straulitsch mit dem Jugendquod von Sohnemann Finn-Luca an den Start. Er bewies, das er auch das Zeug zum „Rennfahrer“ hat und landete auf dem 2. Platz nach Diddi Ziegler, der das Rennen für sich entschied.

Der Vorstand vom MSC Ohmtal sagt Danke und wünscht allen Fahrern und Fahrerinnen eine erholsame Winterpause!

Text: PS-Team, Thomas Schiffner; MSC Ohmtal, Linda Höfert
Fotos: MSC Ohmtal, Linda Höfert



Nachwuchsfahrer Finn-Luca auf der Bahn



Siegerehrung Klasse 1



Siegerehrung Papa-Rennen



Siegerehrung Schülerklasse



Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Schlosspatrioten freuen sich über Gemälde

Ein besonderes Geschenk erhielten dieser Tage die Schlosspatrioten von den Eheleuten Waltraud und Ulf Hartmann. Über 30 Gemälde aus der Hand des vormaligen Schlossbesitzers Dr. Wilhelm Emil Goetz, des Großvaters von Herrn Hartmann, wurden den Schlosspatrioten übereignet. Dazu noch zwei gerahmte Fotografien von Dr. Carl Wagner und seiner Verlobten Marie Frein von Nordeck zur Rabenau, die ca. aus den Jahren 1887 und 1900 datieren. Dr. Carl Wagner kaufte 1911 das Homberger Schloss vom Großherzogtum Hessen mit den Mitteln, die ihm seine verstorbene Verlobte vermacht hatte.

as Versprechen am Sterbebett, nie zu heiraten, hielt Dr. Wagner und vererbte das Schloss an seinen Neffen Dr. Wilhelm Emil Goetz. Dieser war nicht nur Arzt sondern auch leidenschaftlicher Maler und in seinem Atelier in der ehemaligen Schlosskapelle entstanden viele Werke, unter anderem auch ein großer Teil der Schenkung der Eheleute Hartmann an die Schlosspatrioten. Einige der Gemälde sind Teil der Retrospektive Goetz, die noch bis zum Kalten Markt jeden Sonntag in den im Frühjahr sanierten Ausstellungsräumen im Schloss zu sehen ist. Vier Gemälde sowie auch ein Portrait von Dr. Goetz selbst haben ihren dauerhaften Platz im Schlosscafé gefunden, die beiden Fotografien findet man vereint im Kaminzimmer.

Die Rahmung der Gemälde im Schlosscafé und die Rahmenrestaurierung der beiden Fotografien konnte finanziert werden durch eine erneute Spende in Höhe von 2.000 € der Eheleute Anneliese und Heinz-Willi Fehl aus Münster, die Homberg stets im Herzen tragen und die Schlosspatrioten bereits bei mehreren Projekten unterstützt haben.

Die Schlosspatrioten freuen sich über die Rückkehr der Gemälde und Fotografien sowie über die Unterstützung bei der Rahmung und bedanken sich bei den Eheleuten Hartmann und Fehl.



Personen von links: Beate-Goßfelder Michel, Markus Haumann, Ulf Hartmann, Waltraud Hartmann, Sylke Bösking-Rieß (Goßfelder-Michel und Bösking-Rieß Arbeitskreis Kunst- und Kultur, Haumann Vorsitzender)

- Anzeigen -

Infoveranstaltungen

Hiermit laden wir Sie zu unserer Informationsveranstaltung ein. Holen Sie sich Tipps und wertvolles Expertenwissen vom Profi.

Was ist meine Immobilie wert?

• Die 10 wichtigsten Fehler bei der Immobilienbewertung • Live-Wertermittlung, gerne mit Ihrem „Fall“ am 14.10.2019 um 18:00 Uhr
Ort: Lohra-Damm | Ringstr. 12 | Spatzenhaus (ehemals Feuerwehr)
Dauer: 90 Minuten | offenes Ende für Ihre Fragen

Referent: Jürgen Krag - Ihr Experte in Immobiliensachen

Eintritt: frei | mit formloser Voranmeldung ist Ihr Platz sicher

Am besten gleich anmelden!

Anrufen oder online hier:
www.kragimmobilien.de/veranstaltungen



06462-9148-0

Aura

Aktives und rüstiges Altern

Einladung zum Tag der offenen Tür

Die Aura „Tagespflege an der Falkenstraße“ lädt Sie herzlich ein zum Tag der offenen Tür am:

Samstag, den 19.10.2019
 von 11:00 Uhr – 15:00 Uhr

in der Tagespflege an der Falkenstraße, Falkenstraße 3, Amöneburg-Mardorf.

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir unsere Neueröffnung mit Ihnen feiern und laden Sie dazu ein, in netter Atmosphäre einen Einblick in die Räumlichkeiten der neuen Einrichtung zu bekommen. Wir freuen uns, mit Ihnen ein paar Stunden goldenen Herbst feiern zu dürfen.

Kontakt: Birthe Weidmann, Amöneburg-Mardorf, Tel. 06462 405 9126, info@aura-gmbh.de



WERBUNG BRINGT Erfolg!

Vernissage: RETROSPEKTIVE Goetz

Mit großer Spannung wurde am Sonntag die offizielle Eröffnung der Ausstellungsräume des Homberger Schlosses begangen, gleichzeitig wurde somit auch die diesjährig letzte Ausstellung mit Vernissage eröffnet. Der multifunktional genutzte Kaminsaal bot etwa 50 Personen Platz, diesem Ereignis beizuwohnen.

Markus Haumann, 1. Vorsitzender des Vereines der Schlosspatrioten und Sylke Böscking-Rieß vom Arbeitskreis Kunst und Kultur gaben in ihren umfassenden und kurzweiligen Ausführungen Einblick und Rückblick auf das, was an Hintergrund und Wissenswertem auf Interesse bei den Gästen stieß. So gab Haumann eine kurze Zusammenfassung der Renovierungsarbeiten der letzten Monate, woraus sich schnell erkennen ließ, welcher Aufwand bei der bisherigen Nutzung betrieben werden musste und teilweise immer noch betrieben werden muss, um einen (nicht nur) reibungslosen allsonntäglichen Café- und Ausstellungsverlauf zu gewährleisten... das Thema Heizung zum Beispiel, Licht und Stromversorgung im Obergeschoss, lange Wege treppauf und treppab, denn die Lagerung vieler Utensilien einiger Arbeitskreise befindet sich immer noch in den oberen Geschossen.

Neben den großen Eigenleistungen wurden darüber hinaus zusätzlich 43.000 Euro an Eigenmitteln des Vereins in das Projekt „Bürgerschloss“ investiert, was die bisherigen Summe auf nun etwa 550.00 Euro ansteigen lässt.

Abschließend dankte er in seinen Erläuterungen allen diesjährigen Unterstützern und Mithelfenden jedweder Art und verwies auf kleine Leckereien, die im Anschluss während des Rundganges in den Ausstellungsräumen angeboten wurden.

Sylke Böscking-Rieß ließ in ihren anschließenden Ausführungen die Vorgeschichte zur Ausstellung aufleben. Sie erzählte von ersten Gesprächen mit Gästen, die auf eine Retrospektive des Dr. Wilhelm Emil Goetz mit einstmals im Homberger Schloss gefertigten Kunstwerken abzielten. Bis dahin mussten allerdings noch einige Jahre vergehen bis der Arbeitskreis Kunst und Kultur durch Schenkung von Gemälden und Leihgaben aus privatem Besitz genügend Werke aufweisen konnte, um eine Ausstellung zu initiieren.

Nach Themen ausgewählt, nach Technik und Gestaltung gegliedert, konzipierte der Arbeitskreis behutsam eine an das Werke des Dr. Wilhelm Emil Goetz erinnernde Ausstellung. Auch ist der Künstler selbst in Form einer Büste anzutreffen und zwar in einer kleinen Atelierkomposition zwischen Staffelei, Pinsel, Arbeitsmappe, ... und nicht gerahmten Werken... und natürlich dem Blick ins Tal, einem seiner wohl liebsten Ausblicke. Im Schein des neu installierten und flexiblen Lichtsystems, das akzentuiert die Exponate ins rechte Licht rückt, konnten die Gäste die ausgestellten Kunstobjekte betrachten und ins Gespräch kommen. Die feinabgestimmte farbige Wandgestaltung bietet darüber hinaus noch eine besondere Hervorhebung und Inszenierung der ausgestellten Werke. Lange hielten sich die Gäste an diesem Nachmittag in den Ausstellungsräumen auf, gesellten sich in den unterschiedlichsten Gruppen und sprachen angeregt über eine gelungene Fortsetzung der Renovierungsarbeiten im Schloss sowie über die besonders bei der Bevölkerung langersehnte Retrospektive „Goetz“.

Zwischen all den Gesprächen in der Ausstellung wurde in Windeseile der Kaminsaal mit flinken schlosspatriotischen Händen wieder hergerichtet, um all den Gästen für Kaffee mit leckerem Kuchen Platz zu bieten und sich dabei dem doch regnerischen, windigen Herbstbeginn in angenehmer Atmosphäre zu widersetzen.

DIE SCHLOSSPATRIOTEN PRÄSENTIEREN:

Kunst * Kultur * Ausstellungen * Feste * Lesungen * Musik

Retrospektive Goetz

Kunstaussstellung mit Werken von
 Dr. Wilhelm Emil Goetz
 aus seiner Lebenszeit im Homberger Schloss

29. September bis 27. Oktober 2019

Vernissage am Sonntag, 29. September um 14 Uhr
mit offizieller Eröffnung der neu gestalteten Ausstellungsräume

Weitere Infos: www.schlosspatrioten.de oder auf unserer Facebookseite



TV 1862 Homberg e.V.

Neue Kurse AROHA und KAHA ab 14. Oktober

Die Kurse finden wie bisher im **Mehrgenerationenhaus in Ober Ofleiden**, Welckerstr. 1, statt.

Der Kurs KAHA mit 8 Einheiten beginnt am Montag den 14. Oktober um 18:30 Uhr

unter der Leitung von Astrid Jänsch.

Die Kursgebühr beträgt 32,00 €, Mitglieder des TV zahlen 8,00 €.

Anmelden kann man sich unter anmeldung_kurs@tvhomberg.de oder in der ersten Kursstunde.

Der Kurs AROHA mit 8 Einheiten beginnt am Montag den 14. Oktober um 19:45 Uhr

unter der Leitung von Astrid Jänsch.

Die Kursgebühr beträgt 32,00 €, Mitglieder des TV zahlen 8:00 €.

Anmelden kann man sich unter anmeldung_kurs@tvhomberg.de oder in der ersten Kursstunde.

Landfrauenverein Bleidenrod

Halbtagesfahrt zur Töpferei

Mittwoch, 09. Oktober 2019

Wir haben einen Besuch in der Töpferei Erbehof in Willingshausen (Schwalm) geplant. Dort machen wir uns mit der Herstellung von Keramik & Schmwack vertraut und fertigen evtl. das ein oder andere „Schätzchen“ selbst an. Anreise mit Fahrgemeinschaft Abfahrt 12:30 Uhr am Brunnen.

Anmeldung bis 3. Oktober bei Andrea unter Tel. 06634-1482

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Mühloser Sieg der der Zweiten gegen Angersbach

Bezirksklasse 2

TTG Büßfeld II - TV Angersbach III

9 : 0

Der Tabellenletzte aus Angersbach kämpfte aufopferungsvoll für ein besseres Ergebnis, aber am Ende war es dann doch die bittere 9:0 Niederlage mit der man die Heimreise antreten musste.

Für Büßfeld spielte:

Wendland/Wagner 1, Christ/Moser, M. 1, Krock/Kraft 1

Wendland 1, Wagner 1, Christ 1, Krock 1, Kraft 1, Moser, M. 1

Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 13.10. 28. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 12.10. Gottfried v. Arnstein

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33) 347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.

Die Pfarrsekretärinnen sind, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen erreichbar: Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch. Ursula Stiller am Freitag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie:

Pfarrer Zbigniew Wojcik,	Tel. (0 66 31) 7765110,
Kaplan Alexander Rothermel,	Tel. (0 66 33) 911202,
Pfarrvikar Pater Jacob Karippai,	Tel. (06638) 255,
Pfarrvikar Pater Robin Vincent Kuzhinjalil,	Tel. (06631) 3361
Diakon Jochen Dietz,	Tel. (06636) 1456,
Diakon Reinhold Konle,	Tel. Nr. (06631) 3361
Gemeindereferentin Sonja Hiebing,	Tel. Nr. (06633) 911924
Dekanatsreferentin Hedwig Kluth,	Tel. Nr. (06631) 7765116.

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen (0160) 95070432.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Mittwoch, 09.10.

19.00 Uhr KiGo-Vorbereitungstreffen
in der Michaeliskirche Ehringshausen

Sonntag, 13.10. - 17. Sonntag nach Trinitatis -

10.00 Uhr Erntedankgottesdienst
in Ehringshausen, Pfr. Harsch

11.00 Uhr Erntedankgottesdienst
in Rülfenrod, Pfr. Harsch

Montag, 14.10.

17.30 Uhr Musikschule Fröhlich
in Ehringshausen

Sonntag, 20.10. - 18. Sonntag nach Trinitatis -

10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Präd. Reitz

11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Präd. Reitz

Montag, 21.10.

17.30 Uhr Musikschule Fröhlich
in Ehringshausen

Volle Kirche an Michaelis in Ehringshausen



Die Ikone, so Pfarrer Thomas Harsch in seiner Begrüßung, entstand bereits im Jahr 2016 in Donezk, einem umkämpften Gebiet im Osten der Ukraine. Sie zeigt den Erzengel Michael (mit gezogenem Schwert) als Kämpfer für das Gute und ist eine Auftragsarbeit eines ehemaligen Ehringshäusers im diplomatischen Dienst, der mit dem Auftrag dem Künstler genug Geld zur Verfügung stellte, damit dieser seine Familie einen Winter lang ernähren konnte.

Bereits an Weihnachten 2017 übergab der anonyme Stifter dem Gemeindepfarrer die Ikone und war damit einverstanden, dass die Ikone erst dann der Gemeinde übergeben wird, wenn Michaelis auf einen Sonntag fällt. Dies war jetzt 2019 der Fall. Nach der Vorstellung der neuen Ikone und dem Dank an den Stifter feierte Pfarrer Harsch mit den zahlreichen Gottesdienstbesuchern einen festlichen Gottesdienst in dem es in Liturgie, Liedern und Predigt immer wieder um das Thema Engel und den immer noch aktuellen Kampf zwischen Gut und Böse ging. Die liturgisch vorgesehenen biblischen Texte des Michaelistages aus Offenbarung 12, 7-12 und Lukas 10, 17-20 passten hervorragend zur neuen Ikone und Pfarrer Harsch schaffte es in seiner Predigt immer wieder aktuelle Bezüge zu unserer heutigen Zeit herzustellen. Er lud dazu ein, sich so wie der Erzengel Michael, auf die Seite Gottes zu stellen und sich für das Gute einzusetzen.



Am 29. September, dem Tag des Erzengels Michael und aller Engel, wurde in der Michaeliskirche ein ganz besonderer Gottesdienst gefeiert. Festliche Posaunenklänge vom Posaunenchor aus Stumpertenrod unter der Leitung von Daniel Roth erfüllten die mit vielen Blumen geschmückte Kirche.

Erfreulich viele Gemeindeglieder waren zu diesem Festgottesdienst gekommen, um die angekündigte neue Michaelisikone zu sehen und die prächtige Posaunenchormusik zu hören.

Außerdem wurde Emilia Seim als neue Organistin von Ehringshausen und Rülfenrod offiziell vorgestellt und mit einem kleinen Blumenstrauß beschenkt. Die Gemeinde applaudierte am Ende des feierlichen Gottesdienstes sowohl dem Posaunenchor als auch der neuen Organistin und bedankte sich so für die beeindruckende musikalische Gestaltung. Anschließend waren die Gemeindeglieder und Mitwirkenden, zu einem Umtrunk mit kleinem Imbiss in der Kirche eingeladen. Gleichzeitig wurden auf einer Leinwand Bilder des kirchlichen Lebens der letzten Jahre

gezeigt. Kirchenvorsteher Joachim Well hatte die Bildpräsentation zusammengestellt und die Vorführung übernommen. Es dauerte einige Zeit, bis sich die gemütlichen Gesprächsrunden am Buffet auflösten und alle Bilder angeschaut waren. Die neue Ikone wird künftig im Gemeinderaum (unter der Empore) in der Michaeliskirche zu sehen sein.



Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinengemeinde Gemünden

Mittwoch, 09.10.19

Burg-Gemünden 14.30 Uhr Der Seniorennachmittag beginnt wieder im Dorfgemeinschaftshaus! Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus Bleidenrod werden mit Privat-PKWs abgeholt und wieder zurückgefahren.

Donnerstag, 10.10.19

Nieder-Gemünden 19.00 Uhr offene Nähgruppe im ev. Gemeindehaus, Leitung: Elfgard Anders

Samstag, 12.10.2019

Bleidenrod ab 17.00 Uhr Gemeindefest, Zum Freien Mann mit Bilder- u. Töpferausstellung, Spaßversteigerung, Verlosung, Entenprämierung, Wettmelken, Live-Musik, zum Genießen von Äpfelwoi, Hot Dogs und mehr und ab 20.30 Uhr Feuerwerk
Wir laden alle dazu ein!

Sonntag, 13.10.19

Nieder-Gemünden 9.30 Uhr Gottesdienst
Otterbach 10.45 Uhr Gottesdienst

Montag, 14.10.19

Nieder-Gemünden 17.00 Uhr Anmeldung der neuen Vorkonfirmantinnen und Vorkonfirmanten im ev. Gemeindehaus
Burg-Gemünden 18.30 Uhr „Bunielot“ im ev. Gemeindehaus, Wanggasse 9
19.30 Uhr gemischter Chor

Dienstag, 15.10.19

Nieder-Gemünden 17.00 Uhr Jungbläser im ev. Gemeindehaus

Konzert mit „BuNiEIoT“ am 19.10.19 um 17.00 Uhr in der ev. Kirche in Nieder-Gemünden unter dem Motto: „Mitten aus dem Leben“ mit Ernten, Humorigem, Gefühlvollen und Poppigen. Der Eintritt ist frei. Wir laden alle recht herzlich dazu ein!

Neu! Ab 06.11.2019 Mittagstisch im ev. Gemeindehaus in Nieder-Gemünden, Hohlstr. 7 jeden Mittwoch (Essensausgabe: 11.30 Uhr bis 12.20 Uhr), geöffnet bis 12.30 Uhr im ev. Gemeindehaus, zum Preis von 6,00 € (auch für Vegetarier)

Voranmeldung ist erforderlich und möglich bei Frau Gisela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67



Vereine und Verbände

Kirchenvorstand Nieder-Gemünden



Ev. Katharinengemeinde
Gemünden



Gemeindefest

12.10.2020
Bleidenrod
Zum Freien Mann
Ab 17.00 Uhr

Spaßversteigerung

Live-Musik

Verlosung

Entenprämierung

Wettmelken

Feuerwerk



Hessische Hot Dogs

Äpfelwoi Hot Dogs und mehr



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Werden Sie Vereins-Redakteur!

Sie möchten für Ihren Verein, Ihre Kirche oder Ihren Kindergarten als beauftragter Redakteur im Mitteilungsblatt schreiben?

Melden Sie sich an unter:

www.wittich.de

➔ Artikel schreiben



- Anzeige -



ASA GbR • Partyzelte •

Geschirr- und Werkzeugmietservice

Am Zollstock 6 • 35329 Gemünden-Felda • Tel.: 06634-1313

Fax 06634-919501 • Internet: <http://www.asagbr.de> • E-Mail: info@asagbr.de

Wir bieten unter anderem an:

Mehrweggeschirr für Veranstaltungen aller Art sowie

Faltpavillons bis 3 x 6 Meter.

Weiterhin Partyzelte

in Größen bis zu 6 x 12 Meter



Werkzeug- und Maschinenverleih

Wir vermieten Vertikutierer, Motorsägen, Kapp- und Gehrungs-sägen, Bohrhämmer, Schwingschleifer, Tischkreissäge usw.

Aktuelle Preisliste im Internet.



Stadt Amöneburg



**O' zapft is
Oktoberfest!**

**19. Oktober 2019
20.00Uhr**

**Zünftig - deftig - kräftig wird gefeiert im
Sportheim des SV Rüdigheim !!**



**Traditionelle Bayrische Schmankerl
Leberkaas, Fleischpflanzerl und Brezn !!**



Amtliche Bekanntmachungen

IV. Nachtragsordnung zur Friedhofsgebührenordnung der Stadt Amöneburg

in der von der Stadtverordnetenversammlung am 29.09.2008 beschlossenen Fassung zuletzt geändert durch den 3. Nachtrag vom 21.07.2014 Aufgrund der §§ 5 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung i. d. F. der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21.06.2018 (GVBl. I. S. 291), der §§ 1 bis 5a und 9, 10 des Hessischen Gesetzes über Kommunale Abgaben in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.05.2018 (GVBl. S. 247) und des § 35 der Friedhofsordnung der Stadt Amöneburg vom 29.09.2008 zuletzt geändert durch den 3. Nachtrag vom 21.07.2014 hat die Stadtverordnetenversammlung in der Sitzung vom 19.09.2019 für die Friedhöfe der Stadt Amöneburg folgende

IV. Nachtragsordnung zur Friedhofsgebührenordnung

beschlossen:

1.

Der § 5 erhält folgende Neufassung:

§ 5

Gebühren für die Nutzung der Leichenhalle

Für die Benutzung der Leichenhalle werden folgende Gebühren erhoben: Kosten der Leichenhalle einschließlich Aufbewahrung einer Leiche / einer

Aschurne pauschal 100,00 €

Der § 6 erhält folgende Neufassung:

§ 6

Bestattungsgebühren

Für das Ausheben und Schließen eines Grabes werden folgende Gebühren erhoben:

1. Bei einer Erdbestattung einer Leiche ab dem vollendeten 5. Lebensjahr (gilt für Sargbestattungen in Reihengräbern und Rasenreihengräbern) 403,00 €
2. Bei einer Erdbestattung einer Leiche bis zum vollendeten 5. Lebensjahr (gilt für Sargbestattungen in Reihengräbern und Rasenreihengräbern) 230,00 €
3. Bei einer Urnenbestattung (gilt für Urnenbestattungen in Urnenreihengräbern, Urnenrasenreihengräbern und Reihengräbern sowie anonyme Urnenbestattungen) 230,00 €

Für Bestattungen außerhalb der Bestattungszeiten gemäß § 10 Abs. 3 der Friedhofsordnung sowie an Sonn- und Feiertagen wird ein Zuschlag in Höhe von 25% der vollen Gebühr berechnet

Der § 8 erhält folgende Neufassung:

§ 8

Erwerb des Nutzungsrechts an einer Grabstätte

Für die Überlassung einer Grabstätte sowie die Nutzung der Friedhofseinrichtungen und -anlagen werden folgende Gebühren erhoben:

1. Reihengrabstätte (Sarg) 1.440,00 €
2. Rasenreihengrabstätte (Sarg) 1.628,00 €
3. Urnenreihengrabstätte 468,00 €
4. Urnenrasenreihengrabstätte 505,00 €
5. Anonyme Urnengrabstätte 468,00 €

Der § 9 erhält folgende Neufassung:

§ 9

Verlängerung von Nutzungsrechten

Für die Verlängerung von Nutzungsrechten nach Maßgabe des § 25 der Friedhofsordnung der Stadt Amöneburg wird folgende Gebühr erhoben:

1. Reihengrab (Leiche ab dem 5. Lebensjahr), je Jahr der Verlängerung 48,00 €
2. Reihengrab (Leiche bis zum 5. Lebensjahr), je Jahr der Verlängerung 33,00 €
3. Rasenreihengrab, je Jahr der Verlängerung 54,00 €
4. Urnenreihengrab, je Jahr der Verlängerung 31,00 €
5. Urnenrasenreihengrab, je Jahr der Verlängerung 33,00 €

Der § 10 entfällt.

Der § 11 erhält folgenden Wortlaut:

§ 11

Gebühren für Grabräumung

Für die Räumung einer Grabstätte durch die Friedhofsverwaltung bzw. einen von ihr beauftragten Dritten werden folgende Gebühren erhoben:

1. Reihengrabstätte (Sarg) 194,00 €
2. mehrstellige Grabstätte (Sarg) 375,00 €
3. Urnengrabstätte 103,00 €

Diese Gebühr beinhaltet die Beseitigung und Entsorgung von Grabmalen, Abdeckplatten, Fundamenten, Befestigungsmaterialien, Grabeinfassungen und Gewächsen.

Die Gebühr für die Einebnung einer Grabstätte wird bereits bei der Bestattung fällig.

Der § 13 erhält folgende Neufassung:

§ 13

Verwaltungsgebühren

- (1) Für Amtshandlungen und sonstige Verwaltungstätigkeiten der Friedhofsverwaltung, die sie auf Veranlassung oder überwiegend im Interesse einzelner vornimmt, erhebt die Stadt folgende Verwaltungskosten (Gebühren und Auslagen). Kostenpflicht besteht auch, wenn ein auf Vornahme einer Amtshandlung oder sonstigen Verwaltungstätigkeit gerichteter Antrag oder ein Widerspruch zurückgenommen, abgelehnt oder zurückgewiesen, oder die Amtshandlung zurückgenommen oder widerrufen wird.

- a) Für die Prüfung der Zulassungserfordernisse für gewerblich Tätige und die Ausstellung einer Berechtigungskarte (§ 9 der Friedhofsordnung) einmalig 24,00 €
- b) Für die Prüfung und Genehmigung der Errichtung und Veränderung von Grabmalen, Grabeinfassungen sowie sonstigen Grabausstattungen 12,00 €

- (2) Die Kostenschuld entsteht mit Eingang des Antrages. Die Verpflichtung zur Erstattung von Auslagen entsteht mit der Aufwendung des zu erstattenden Betrages.

- (3) Die Verwaltungskosten werden sofort fällig.

- (4) Zur Zahlung der Kosten ist verpflichtet

- a) wer die Amtshandlung oder sonstige Verwaltungstätigkeit der Stadt veranlasst oder zu wessen Gunsten sie vorgenommen wird,
- b) wer die Kosten durch eine vor der zuständigen Stadt-/Gemeindebehörde abgegebene oder ihr mitgeteilten Erklärung übernommen hat,
- c) wer für die Kostenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

Mehrere Kostenschuldner haften als Gesamtschuldner

2.

Diese IV. Nachtragsordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Der IV. Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung der Stadt Amöneburg wird hiermit ausgefertigt.

Amöneburg, 27.09.2019

Der Magistrat
Plettenberg
Bürgermeister

Allgemeinverfügung zum „Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen“ in der Stadt Amöneburg aus Anlass der 13Hundert-Jahrfeier in 2021

Der Bürgermeister der Stadt Amöneburg erlässt gemäß § 24 Abs. 1 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV), unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs, nachfolgende

ALLGEMEINVERFÜGUNG

I.

Als Auftaktveranstaltung zur 13Hundert-Jahrfeier der Stadt Amöneburg ist es am 26.10.2019

in der Zeit von 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr erlaubt, auf dem eingezäunten Gelände der ehemaligen Erdaushubdeponie in der Gemarkung Amöneburg, Flur 6, Flurstück 267/2, pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2 abzubrennen.

II.

Die Erlaubnis gilt ausschließlich innerhalb der o. g. Fläche und der o.g. Zeitspanne. Außerhalb der genannten Zeiten und Flächen ist das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenstände der Kategorie 2 verboten.

III.

Es dürfen nur pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2 abgebrannt werden, die durch eine benannte Stelle zertifiziert sind und die eine entsprechende CE-Nummer / Kennzeichnung besitzen. Die pyrotechnischen Gegenstände dürfen nur entsprechend den Vorschriften der Gebrauchsanweisung der Hersteller verwendet werden.

IV.

Nicht gezündete pyrotechnische Gegenstände, sog. Blindgänger, sind auf keinen Fall ein zweites Mal zu zünden, da von ihnen unberechenbare Gefahren ausgehen können. Sie sind mit Wasser unbrauchbar zu machen.

V.

Rückstände der pyrotechnischen Gegenstände sind umgehend in die bereitgestellten Container zu entsorgen.

VI.

Verstöße gegen diese Allgemeinverfügung können nach § 46 Ziff. 8 b der 1. SprengV i. V. m.

§ 41 Abs. 1 Ziff. 16 und Abs. 2 des Gesetzes über explosionsgefährliche Stoffe (Sprengstoffgesetz-SprengG) in der derzeit geltenden Fassung als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 50.000 EUR geahndet werden.

VII.

Nachfolgende Auflagen sind einzuhalten:

- Das Abbrennen hat so zu erfolgen, dass eine Gefährdung von Personen und benachbarten Anwesen und technischen Einrichtungen (insb. Verteilerkästen) ausgeschlossen ist. Es ist deshalb ein ausreichender Sicherheitsabstand zu Kraftfahrzeugen, technischen Einrichtungen und anwesenden Personen einzuhalten, mindestens jedoch 25 Meter.
- Das Abbrennen hat so zu erfolgen, dass eine Behinderung des Verkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen durch das Feuerwerk selbst, bzw. durch Beteiligte und Schaulustige, ausgeschlossen ist. Die Beteiligten und die Besucher müssen sich so weit von der Abschussstelle entfernt aufhalten, dass diese keiner Gefährdung ausgesetzt sind.
- Bei starkem Wind oder aufziehendem Unwetter oder auf Weisung eines verantwortlichen Mitarbeiters der Stadt Amöneburg ist das Abbrennen unverzüglich einzustellen.
- Die Feuerwerkskörper dürfen nur von volljährigen und voll geschäfts- und handlungsfähigen Personen abgebrannt werden. Für den Abrenner gilt eine Alkoholpromillegrenze von 0,00. Der Abrenner darf nicht unter dem Einfluss von Medikamenten, Drogen oder sonstiger berauschender Mittel stehen.
- Auf dem Abbrennplatz sowie im Umkreis von 25 Metern sind offenes Feuer und das Rauchen verboten.
- Sofern es zu einem Brandgeschehen oder einem sonstigen Notfall kommt ist umgehend das anwesende Aufsichtspersonal zu verständigen.
- Jeder Teilnehmer haftet für die von ihm abgebrannten pyrotechnischen Gegenstände.

IX.

Jeder, der von dieser Allgemeinverfügung Gebrauch machen möchte, hat sich vor dem Betreten der Abbrennfläche bei der am Eingang befindlichen Aufsicht anzumelden. Im Abbrennbereich dürfen sich zeitgleich maximal 100 Personen befinden. Sofern die Maximalpersonenzahl erreicht ist, besteht kein Anspruch, die Rechte aus dieser Allgemeinverfügung geltend zu machen.

X.

Diese Allgemeinverfügung beinhaltet auch die Erlaubnis zum Erwerb von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie 2 zum direkten Gebrauch.

Begründung:

Bei pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie 2 handelt es sich um Feuerwerkskörper, welche Entfernungen von mehreren Metern überwinden können und eine erhebliche Licht-, Rauch-, Druck-, Lärm- und Bewegungswirkungen erzeugen können. Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2 dürfen daher nach § 23 Abs. 2 der 1. SprengV grundsätzlich nur am 31. Dezember und 01. Januar eines jeden Jahres von Personen die das 18. Lebensjahr vollendet haben erworben und abgebrannt werden.

Nach § 24 Abs. 1 der 1. SprengV kann die zuständige Behörde, aus begründetem Anlass, allgemein oder im Einzelfall Ausnahmen von den Verboten des § 23 Abs. 2 der 1. SprengV zulassen. Die Stadt Amöneburg feiert im Jahr 2021 die 13Hundert-Jahrfeier. Diese Feier soll mit einem gemeinsamen Großfeuerwerk mit der gesamten Bevölkerung eingeläutet werden. Wegen des besonderen Anlasses und der vorhandenen Entfernung zur nächstgelegenen Wohnbebauung, wodurch nach eingehender Interessenabwägung eine Gefährdung des Allgemeinwohls nahezu ausgeschlossen ist, lässt der Bürgermeister der Stadt Amöneburg mit dieser Allgemeinverfügung Ausnahmen von den einschränkenden Regelungen des § 23 Abs. 2 der 1. SprengV zu.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Gießen, Marburger Str. 4, 35390 Gießen erhoben werden. Die Klage ist beim Gericht schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Amöneburg, 26. September 2019

*Der Bürgermeister als örtliche Ordnungsbehörde
Michael Plettenberg*

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet. Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwählnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Sefa Elmaci, Mittelgasse 2	06422/857472
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Winfried Bieker Gerhart-Hauptmann-Straße 4	06424/2509
Rüdigheim	Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiehl, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg	06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau Kordula Hof, Kellmarkstraße 21, 35287 Amöneburg-Mardorf	06429/7677

Ortsgericht Amöneburg**Der Ortsgerichtsvorsteher**

Willi Krähling
Gerhart-Hauptmann-Straße 7
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061
Mobil: 0175/1677304

Mail: info@wko-ag.de

Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne

Ernstbach 13

35287 Amöneburg-Erfurtshausen

Tel.: 06429/826428

Mobil: 0173/6730456

Mail: mail@artifex-bau.de

Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg	
Joachim Falk, Im Brück 3, Amöneburg	Tel. 0152/34265212
Bürgerhaus Mardorf	
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf	06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf	
Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a,	0152/54542201
Treffpunkt Rüdigheim	
Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, TreffpunktRuedigheim@t-online.de	06429 / 8291285
Bürgerhaus Erfurtshausen	
Willi Mann, Hauptstr. 19	06429/829974
„Gemeinschaftshaus Mardorf“	
Marburger Str. 2	
Hildegard Kräling	06429/405
Anne Traulich	06429/1450
Email: gemeinshaus@gmx.de	
Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf	
Gertrud Ivo,	06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf	

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtag der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr). Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinstmengen-sammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

Stausebach **Tel. 06422/8981990**
 Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 15.30 Uhr
 sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.
 Amöneburg

Parkplatz „Gollgarten“, K 30

Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)

Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten,

(Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
 Erfurtshausen

Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die

Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr

Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr

Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbst-

hilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Ver-

mittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung,

Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34** und **17699-36**

(Herr Sander und Frau Hilgenbrink)

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Montag Fahrplan



BBA Bürgerbus Amöneburg

BBA Bürgerbus Amöneburg, 35287 Amöneburg, 06422/9295-18

Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt Montag und Freitag. An Feiertagen findet kein Verkehr statt.

Die Fahrten des Bürgerbusses Amöneburg können unentgeltlich genutzt werden

Montag

Fahrtnummer:	001	002	003	004	
Amöneburg Steinweg (Kindergarten) □	09:00	10:15	11:30	12:35	
- Marktplatz (Rathaus) □	09:04	10:19	11:34	12:39	
- Steinweg (Edeka) □	09:08	10:23	11:38	12:43	
Rüdigheim An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	09:12	10:27	11:42	12:47	
Schweinsberg Marktplatz	09:15	10:30	11:45	12:50	
- Weidenhausen 4 (Arzt) □	09:17	10:32	11:47	12:52	
Erfurtshausen Hauptstraße (Bürgerhaus) □	09:23	10:38	11:53	12:58	
- Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	09:25	10:40	11:55	13:00	
Mardorf Homberger Straße (Aldi) □	09:30	10:45	12:00	13:05	
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt) □	09:31	10:46	12:01	13:06	
- Schwesternhaus □	09:32	10:47	12:02	13:07	
Roßdorf Lindenstraße (Tegut) □	09:35	10:50	12:05	13:10	
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	09:36	10:51	12:06	13:11	
Rauschholzausen Wittelsberger Str. (Arzt, Apotheke) □	09:40	10:55	12:10		
Kirchhain Ärztehaus □	09:50	11:05	12:20		
- Bahnhof □	09:53	11:08	12:23		
Amöneburg Parkplatz Edeka □	10:03	11:18	12:33		

□ = keine RMV-Haltestelle

Stand 01.02.2019

LW-Service auf einen Klick:

www.wittich.de



Freitag Fahrplan


BBA
Bürgerbus Amöneburg

BBA Bürgerbus Amöneburg, 35287 Amöneburg, 06422/9295-18

Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt **Montag und Freitag**. An Feiertagen findet kein Verkehr statt.
Die Fahrten des Bürgerbusses Amöneburg können unentgeltlich genutzt werden

Hinfahrt	
Roßdorf -Waldstraße 16 (Parkplatz Bürgergus)	13:00
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	13:03
- Lindenstraße (Tegut-Markt)	13:05
Mardorf -Marburger Straße (Schwesternhaus)	13:08
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt)	13:09
- Kellmarkstraße (Mehrgenerationenplatz)	13:11
- Homberger Straße (Aldi-Markt)	13:14
Erfurtshausen -Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	13:19
- Hauptstraße (Bürgerhaus)	13:21
Schweinsberg -Marktplatz	13:26
- Weidenhausen 4 (Arzt)	13:27
Rüdigheim -An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	13:31
Amöneburg -Steinweg (Edeka)	13:38
- Marktplatz (Rathaus)	13:43
Kirchhain -Ärztehaus	13:50
- Bahnhof	13:53

Rückfahrt	
Kirchhain -Bahnhof	15:27
- Ärztehaus	15:30
Roßdorf -Torgartenstraße (Bushaltestelle)	15:35
- Lindenstraße (Tegut-Markt)	15:40
Mardorf -Marburger Straße (Schwesternhaus)	15:43
- Ledergasse (Arzt, Zahnarzt)	15:44
- Kellmarkstraße (Mehrgenerationenplatz)	15:46
- Homberger Straße (Aldi-Markt)	15:49
Erfurtshausen -Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	15:54
- Hauptstraße (Bürgerhaus)	15:56
Schweinsberg -Marktplatz	16:01
- Weidenhausen 4 (Arzt)	16:02
Rüdigheim -An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	16:07
Amöneburg -Steinweg (Edeka)	16:14
- Marktplatz (Rathaus)	16:20
Roßdorf -Torgartenstraße (Bushaltestelle)	16:28
- Lindenstraße (Tegut-Markt)	16:30
- Waldstraße 16 (Parkplatz Bürgerbus)	16:33

Nutzen Sie unser Angebot und rufen Sie uns an.



Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12

Tel.: 06429 8291541

Fax: 06429 8291542

E-Mail: buergerbhilfe-amoenburg@t-online.de

Home: www.buergerverein-mardorf.de

Während manche Kommunen in der Region immer noch mit den Jahresabschlüssen früherer Jahre zu kämpfen haben, werden diese stets in der gesetzlichen Frist erledigt und spätestens im April dem Magistrat vorgelegt. In früheren Jahren war dabei oft ärgerlich, dass die Erstellung des dann folgenden Prüfungsberichts durch die Revision, die sehr viel Geld kostet, bis zu 2 ½ Jahre an Zeit benötigte. Das führte zur Unzufriedenheit in der Stadtverordnetenversammlung, die erst danach die Entlastung erteilen können.

Kreisausschuss

Revision



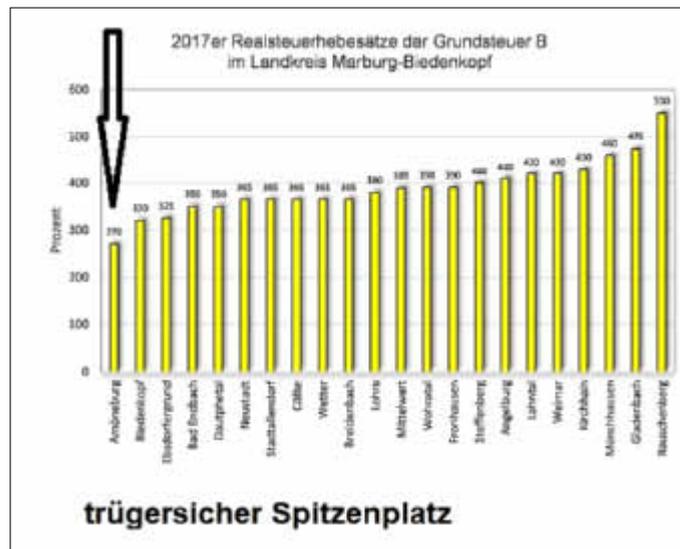
Bericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt Amöneburg



In diesem Jahr war das anders. Die Verwaltung organisierte, dass die Revision unmittelbar nach Feststellung des Abschluss direkt prüfte, so dass bereits im September das Ergebnis der Prüfung der Jahresrechnung der Jahre 2017 und 2018 vorliegt. Die Prüfungsberichte werden nun der Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 11. November 2019 vorgelegt, die die endgültige Entlastung erteilen muss. Das sollte auch kein Problem darstellen, schließlich stellte die Revision dem Rechnungswesen in der Stadtverwaltung ein sehr gutes Zeugnis aus und empfiehlt in der Gesamtbetrachtung klar die Entlastung. Mit der zeitnahen Einbringung des Prüfungsergebnisses haben die Stadtverordneten einen guten Gradmesser für die anstehende Haushaltplanung für das Jahr 2020 an der Hand, und können entsprechende Schwerpunkte setzen, wenn dafür finanzielle Spielräume vorhanden sind.

Doch die sind knapp. Traditionell ist die Stadt Amöneburg äußerst knapp finanziert. Dies liegt vor allem an den vergleichsweise recht niedrigen Einnahmen bei den Gemeindesteuern, also den Steuern bei denen die Stadtverordneten jedes Jahr mit dem Haushalt die Steuerhöhe festsetzen müssen.



WIR SUCHEN...

Freie Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen für Stadtführungen und Wanderungen

SIE BRINGEN MIT:

- eine umfassende Allgemeinbildung
- großes Interesse an der Stadt-Amöneburg
- Spaß am Umgang mit Menschen

SIE DÜRFEN:

- ...Touren eigenverantwortlich entwickeln, gestalten und umsetzen
- ... kreative Ideen verwirklichen

SIE BEKOMMEN:

- eine qualifizierte Einarbeitung
- abwechslungsreiche Tätigkeit
- angemessene Aufwandsentschädigung

SIE MELDEN SICH:

Stadtverwaltung Amöneburg, Am Markt 1,
35287 Amöneburg www.amoenburg.de
Email: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Die Stadt Amöneburg hat als erste Kommune im Kreis eine geprüfte Jahresrechnung für das Jahr 2018

- Entlastung durch die Stadtverordnetenversammlung in der Novembersitzung erwartet

Wenn etwas wie geschmiert läuft im Amöneburger Rathaus, dann ist es unter anderem die Aufstellung der Jahresrechnung und der Bilanz für das jeweils abgelaufene Jahr.

Die Aufstellung im Jahresbericht zeigt, dass sowohl die Grundsteuer B als auch die Gewerbesteuer in Amöneburg extrem günstig ist. Das ist politisch bisher so gewollt. Ob das angesichts eines stärker werdenden Investitionsstaus, den inzwischen auch in der Stadtverordnetenversammlung anerkannt wird, und wachsenden Aufgaben, so bleiben kann wird sicherlich auch in diesem Jahr die Haushaltsdebatte mit prägen. Nach dem aktuellen Zeitplan soll der Haushaltsplanentwurf, an dem die Verwaltung und der Magistrat seit August arbeitet in der Sitzung am 11.11.2019 eingebracht und in der Sitzung am 16.12.2019 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden.

Leider liegen als wichtige Grundlage die Orientierungsdaten des Landes Hessen noch nicht vor, die wichtiger Gradmesser für die großen Einnahmepositionen ist. Dafür aber etwa 350 Einzelpositionen für die Haushaltsanmeldungen zum Beispiel der Ortsbeiräte. Wie ein roter Faden zieht sich dabei eine gewisse Unzufriedenheit durch die Anmeldungen, dass in den fünf Stadtteilen für die Projekte, die die Ortsbeiräte für wichtig halten, zu wenig Geld zur Verfügung steht.

Dabei wird der Verwaltung oft entgegen gehalten, das so manches Projekt für das dann doch Geld im Haushalt eingeplant ist, dann nicht zeitnah umgesetzt werden kann. Das liegt dann aber auch daran, dass das bei der Stadtverwaltung und dem Bauhof zur Verfügung stehende Personal nicht alles umsetzen kann, da einfach die dafür erforderlichen Personalstunden nicht ausreichen. Die Möglichkeiten des städtischen Bauhofs Sonderaufgaben zu übernehmen sind bei dem zur Verfügung gestellten Personalamfang extrem begrenzt. Deshalb sollten Anmeldungen zum Haushalt immer so kalkuliert werden, dass so viel Mittel eingeplant werden, dass sie für eine externe Vergabe ausreichen.

Offener Brief an die Fa.?: In der Erntezeit heißt es für Verkehrsteilnehmer wachsam zu sein

- **Verschmutzungen und Beschädigungen an Straßen und landwirtschaftlichen Wege könnten reduziert werden**

Die Erntezeit ist eine schöne Zeit, schließlich wird mit viel Mühe die Frucht vom Feld geholt und Erntedank gefeiert.



Doch vorbei scheint die Zeit der bäuerlichen Landwirtschaft, wo Landwirte darauf achteten, dass die vorhandene Infrastruktur wie Wege und Gräben pfleglich behandelt werden. Auch in Amöneburg hat die sogenannte „industrielle“ Landwirtschaft, die andernorts gerne schon etwas abfällig als „Tiefeladerlandwirtschaft“ bezeichnet wird, mehr und mehr Einzug gehalten. Die Maschinen werden immer beängstigend größer und schwerer, und machen Eindruck auf jeden, der in Ihre Nähe kommt. Und die Terminfenster für die Lohnunternehmer sind klein, so dass schlechtes Wetter nur noch eine untergeordnete Rolle spielen darf. Es wird gefahren komme was wolle, egal welche Folgen dadurch entstehen.

Natürlich bemühen sich viele Akteure in der Landwirtschaft grundsätzlich darum die Kolateralschäden nicht zu groß werden zu lassen oder zumindest dafür zu sorgen, dass die Beschwerden nicht zu Problemen führen. Doch der Zeitdruck hinterlässt ganz klar seine Spuren, und führt unter anderem dazu, dass die Riesenfahrzeuge dann auch noch viel zu schnell unterwegs sind, und dadurch besonders hohe Schäden an den von der Allgemeinheit zur Verfügung gestellten Wegen verursachen. Und die wollen wegen ihres an sich hohen Freizeitwerts schließlich auch von Spaziergängern, Wanderern und Fahrradfahrern genutzt werden, die sich dann über den schlechten Zustand im Rathaus beschweren.

Also liebe Landwirte und Lohnunternehmer aus der Nachbarschaft, nehmen Sie bitte mehr Rücksicht und behandeln Sie die von der Allgemeinheit zur Verfügung gestellte Infrastruktur mit Bedacht und so als wäre sie ihr Eigentum, und als müssten Sie selbst und auf Ihre Kosten die Schäden beseitigen. Andernfalls wird in Amöneburg demnächst über eine „Feldmaut“ nachgedacht!

(Dieser Text wurde auf Anregung aus der Bevölkerung und Ortsbeiräten verfasst. Er ist, auch wenn in deutlicher Sprache verfasst, keine Anklage, sondern eine Bitte und eine klare Ankündigung, dass es Grenzen des Verträglichen gibt, die nicht überschritten werden sollten).

Wohnung zu vermieten

Die Stadt Amöneburg vermietet ab 1.11.2019 eine Wohnung in der Ortslage von Roßdorf.
Größe: 68 m², Dachgeschoss, 3 Zimmer, Wohnküche, Bad, Diele, Nebenraum Kaltmiete + Nebenkostenpauschale: 463,00 €
Interessenten melden sich bitte **schriftlich** bei der Stadtverwaltung Amöneburg, z. Hd. Herrn Wachtel, Am Markt 1, 35287 Amöneburg.

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf



**Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der
Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises
Marburg-Biedenkopf.**

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte	Tel. 06421 405 7404
Frau Gockel	Tel. 06421 405 7403
Herr Kurth	Tel. 06421 405 7401

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Frau Bajraktari	Tel.: 06461 79 3118
Frau Konnerth	Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadallendorf

Frau Kretschmar	Tel.: 06428 447 2161
Frau Schikorsky	Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

www.marburg-biedenkopf.de

Radverkehr ist Konferenzthema Informieren, mitreden und diskutieren im Landratsamt

Marburg-Biedenkopf – Am Mittwoch, 16. Oktober 2019, findet im Marburger Landratsamt (Im Lichtenholz 60, Marburg-Cappel) die nächste Radverkehrskonferenz statt. Auf dem Programm stehen dabei der Bericht zum Stand der Radverkehrsentwicklung im Kreis, ein Impulsvortrag zum Thema „Chancen und Möglichkeiten von Raddirektverbindungen im Ländlichen Raum“ sowie Austausch und Diskussion zu Rad-Hauptnetz-Verbindungen. Die Radverkehrskonferenz beginnt um 17:00 Uhr.

Anlass der Veranstaltung ist die Diskussion um den ersten Entwurf zu Führungsformen des Rad-Hauptnetz Hessen des hessischen Verkehrsministeriums. Der Impulsvortrag wird die Chancen und Möglichkeiten des Radverkehrs im ländlichen Raum beleuchten und auch Hintergrundinformationen zum Ausbau der Radverkehrs-Infrastruktur in der Fläche geben. Dabei stehen auch die Fragestellungen „Wie soll eine Radschnellverbindung aussehen?“ und „Was ist für Sie wichtig?“, auf der Tagesordnung, wobei technische Standards besprochen werden sollen. Auch zu der Fragestellung „Welche konkreten Streckenführungen sind in der jeweiligen Stadt/Gemeinde denkbar?“ soll diskutiert werden. Das Land Hessen hat im vergangenen Jahr mit der Konzeptionierung eines landesweiten Rad-Hauptnetzes begonnen.

Diese Entwicklung hat Auswirkungen auf die Umsetzung des Radverkehrs-Entwicklungsplanes im Landkreis Marburg-Biedenkopf, denn die Identifikation der Hauptrouten im Radverkehrs-Entwicklungsplan des Landkreises wurde durch das vom Land vorgelegte Konzept eindrucksvoll bestätigt. Das bedeutet, dass sich auch das Land Hessen bei der Umsetzung des Radverkehrs-Entwicklungsplans des Landkreises aktiv einbringt.

Wo Land und Bund selbst in der Baulast bei der Umsetzung des Rad-Hauptnetzes sind, werden sie diese mit Vorrang vorantreiben. Darüber hinaus hat das Land Infrastrukturstandards entwickeln und Musterlösungen ausarbeiten lassen, die beim Ausbau des Rad-Hauptnetzes zu berücksichtigen sind.

Dort wo das Radhauptnetz in kommunaler Baulast liegt, werden die Kommunen zur Umsetzung dieser Standards mit Fördermitteln unterstützt. Im Rahmen der Radverkehrskonferenz sollen die vom Land vorgelegten Ausbaustandards vorgestellt werden. Darüber hinaus sollen aber die konkreten Führungsformen folgender Rad-Hauptachsen betrachtet und diskutiert werden. Insbesondere ist die Expertise der Bürgerinnen und Bürger aber dort gewünscht, wo auch der Rad-Hauptnetz-Entwurf noch Lücken aufweist.

Folgende Rad-Hauptnetzverbindungen werden im Rahmen der Konferenz diskutiert werden: Marburg – Gießen, Marburg – Treysa sowie Marburg – Bad Laasphe.

Nachdem der Kreisausschuss des Landkreises Marburg-Biedenkopf die Umsetzung des in Abstimmung mit den Kommunen entwickelten Radverkehrs-Entwicklungsplanes mit insgesamt 182 Infrastrukturmaßnahmen beschlossen hat, konnte für viele Maßnahmen die Übernahme der Baulastträgerchaften geklärt werden.

Erfreuliches Ergebnis dieses Prozesses: Bei rund einem Drittel der Maßnahmen kann der Landkreis selbst als Baulastträger an der Umsetzung des Radverkehrsnetzes mitarbeiten. Entsprechend wurden inzwischen erste Planungsaufträge vergeben. Für die Beauftragung weiterer Planungen sollen die notwendigen Mittel in den Haushalt 2020 eingestellt werden. Auch Hessen Mobil hat sich inzwischen in den Umsetzungsprozess integriert und sich für eine Reihe hochpriorisierter Maßnahmen aus dem Radverkehrsentwicklungsplan verantwortlich erklärt. Die Kommunen ihrerseits, beginnen Maßnahmen in eigener Baulast vorzubereiten. Zur besseren Organisation bittet der Landkreis um Anmeldung zur Radverkehrskonferenz: per Telefon unter der Nummer 06421 405-1518 oder per E-Mail unter buergerbeteiligung@marburg-biedenkopf.de.

Herzsicheres Marburg-Biedenkopf Schulung zur Wiederbelebung

Herzsicheres Marburg-Biedenkopf

Der Herztod ist mit 100.000 Opfern jährlich eine der häufigsten Todesursachen in Deutschland. Die Betroffenen haben meist nur eine Chance, wenn sofort mit einer Herzdruckmassage begonnen wird und ein AED-Gerät (Automatisierter Externer Defibrillator) zum Einsatz kommt. Diese Maßnahmen müssen in der Regel von Laien, die sich in nächster Nähe befinden, durchgeführt werden - denn bereits nach fünf Minuten ohne Herzdruckmassage bleiben in den meisten Fällen irreparable Schäden zurück.

Jeder kann Leben retten!

Schulung zur Wiederbelebung

Seit Sommer 2018 stellt die Björn Steiger Stiftung im gesamten Landkreis Marburg-Biedenkopf AED-Säulen auf und macht auf diese Weise die Region herzsicher. Viele trauen sich jedoch die Anwendung eines Laien-Defibrillators nicht zu und haben generell Hemmungen, wenn es darum geht im Ernstfall schnell Erste Hilfe zu leisten.

Aus diesem Grund bietet die Björn Steiger Stiftung öffentliche Schulungen zur Wiederbelebung mit Einsatz eines Defibrillators an, die von den DRK Kreisverbänden Biedenkopf und Marburg-Gießen durchgeführt werden. Hier lernen Sie, wie einfach die Herzdruckmassage und der Einsatz eines AEDs sind.

Lassen auch Sie sich zum potenziellen Lebensretter ausbilden!

Wann: Mittwoch, 16.10.2019 19:00 Uhr

Wo: MZH Roßdorf, Am Rulfbach 2,
35287 Amöneburg-Roßdorf

Dauer: ca. 1-1,5 h

Kosten: keine

Jeder, dessen letzter Erste-Hilfe-Kurs schon länger zurückliegt und der herausfinden möchte, wie einfach Leben retten sein kann, ist herzlich willkommen!

Interesse an E-Carsharing in Amöneburg und Umgebung?

- Sie brauchen ein Auto nur zu bestimmten Gelegenheiten?
- Sie würden gerne flexibel mobil sein, möchten aber nicht noch ein Fahrzeug anschaffen und unterhalten?
- Sie möchten etwas für die Umwelt tun und Elektromobilität im Alltag ausprobieren?
- Sie finden die Idee so gut, das sie den Aufbau von e-Carsharing aktiv unterstützen wollen?

Ein Elektromotor wandelt 80-95% der zugeführten Energie in Bewegung um.

Ein Verbrennungsmotor kann nur etwa 10-30% der zugeführten Energie in Bewegung umwandeln.

Energy Loss Component	Percentage
Abgas	35%
KfWasser	32%
Mischwärme	8%
Reibung	4%
Autonomie	3%
Bewegung	18%

Dann melden Sie sich bei uns bis zum 30. Oktober 2019!

Wir suchen Interessenten für ein E-Carsharing Projekt im Gebiet der Stadt Amöneburg, denn Carsharing ist natürlich nur sinnvoll wenn sich genügend Interessenten finden. Daher sind wir auf Ihre Rückmeldung angewiesen.

Bei entsprechender Resonanz wird die Stadtverwaltung zu einer Initialveranstaltung einladen.

Auf der Homepage der Stadt Amömnbeurg finden Sie die Foliepräsentation, die Herr Barth am 12. Juni im Rahmen der Bürgerversammlung gehalten hat.

Ansprechpartner:

Bürgermeister **Michael Plettenberg**

Tel.: 06422929521

m.plettenberg@amoeneburg.de oder stadtverwaltung@amoneburg.de

Guido Barth

miamail@online.de



Standorte der AED-Geräte
im Landkreis Marburg-Biedenkopf:

www.steiger-stiftung.de/aed-marburg-biedenkopf

Ehrenamts-Card bis zum 25. Oktober beantragen



Vergünstigungen für ehrenamtlich Engagierte als Dank und Anerkennung

Marburg-Biedenkopf – Bis zum 25. Oktober 2019 haben ehrenamtlich Engagierte wieder die Möglichkeit, die Ehrenamts-Card des Landkreises Marburg-Biedenkopf und der Universitätsstadt Marburg zu beantragen. Sie wird an Personen verliehen, die sich seit mindestens fünf Jahren mindestens fünf Stunden in der Woche ehrenamtlich engagieren. Für Inhaberinnen und Inhaber der Jugendleitercard entfällt die fünfjährige Tätigkeit.

Mit der Ehrenamts-Card soll überdurchschnittliches Engagement für das Gemeinwohl gewürdigt werden. Inhaberinnen und Inhaber der Karte erhalten zahlreiche Vergünstigungen, unter anderem freie Eintritte oder Ermäßigungen für verschiedene Veranstaltungen und Einrichtungen in den Städten und Gemeinden des Landkreises.

Die Volkshochschulen des Landkreises und der Stadt Marburg bieten eine Gebührenermäßigung auf Kurse, Lehrgänge und Seminare. Auf die Reihenkonzerte der Marburger Schlosskonzerte erhält man mit einer gültigen Ehrenamts-Card 25 Prozent Rabatt. Viele Städte und Gemeinden bieten zudem freien oder ermäßigten Eintritt in ihre Freizeitbäder und zu Fußball-Heimspielen. Für noch mehr Freizeitspaß auch im Kino: Im Marburger Cineplex gibt es montags bis donnerstags mit der E-Card Ermäßigungen auf den Eintrittspreis.

Die Ehrenamts-Card ist landesweit gültig. In ganz Hessen können mittlerweile über 1.700 Vergünstigungen in Anspruch genommen werden. Neben den dauerhaften Angeboten gibt es auch immer wieder Sonderaktionen, Gewinnspiele und Freikarten.

Mehr Informationen gibt es online unter www.ehrenamt.marburg-biedenkopf.de in der Rubrik Ehrenamts-Card. Dort kann auch der Antrag für die Ehrenamts-Card heruntergeladen werden. Antragsberechtigt sind neben den ehrenamtlich Tätigen auch Vereine und Organisationen, die Ehrenamtlichen in ihren Reihen mit der Card ein kleines Dankeschön zukommen lassen wollen.

Die Ehrenamts-Card wird vom Landkreis Marburg-Biedenkopf zusammen mit der Universitätsstadt Marburg am Donnerstag, 5. Dezember 2019, im Rahmen einer Feier im Tagungszentrum der Kreisverwaltung in Marburg übergeben. Sie ist drei Jahre gültig und kann danach neu beantragt werden.

Weitere Informationen und Hilfe bei Fragen zur Ehrenamts-Card erhalten Interessierte bei der Kreisverwaltung unter der Telefonnummer 06421 405-1789 oder per E-Mail unter ehrenamt@marburg-biedenkopf.de oder bei der Stadt Marburg unter der Telefonnummer 06421 201-1342 und unter der E-Mail-Adresse ehrenamtsfoerderung@marburg-stadt.de

Rentenberatung am Dienstag, 5. November 2019 im Schwesternhaus Mardorf



Die Rentenberatung findet immer am **1. Dienstag im Monat von 16 Uhr bis 18 Uhr** statt. Es berät sie Frau Helga Kläs.

Frau Kläs ist seit 2017 ehrenamtliche Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung und unterstützt Menschen dabei, ihre Rente oder Reha bei der Deutschen Rentenversicherung zu beantragen.

Die Aufgaben der Versichertenberater und -beraterinnen sind neben der Rentenanspruchstellung noch weitere Tätigkeiten:

- Sie sorgen für eine ortsnahe, persönliche Verbindung der Versicherten zur Deutschen Rentenversicherung.
- Sie beraten unentgeltlich die Versicherten, Rentnerinnen und Rentner in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung.
- Sie helfen beim Ausfüllen von Anträgen auf Gewährung von Rentenleistungen, leiten Rentenansprüche weiter,
- Stellen für die Versicherten Anträge auf Klärung des Versicherungskontos, sind bei der Beschaffung fehlender Unterlagen behilflich.
- Sie informieren über die Voraussetzungen für die Gewährung medizinischer Rehabilitationsmaßnahmen und Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsplatz.

Zu einem Beratungstermin sollten alle vorhandenen Unterlagen der Rentenversicherung, die Steuernummer, Personalausweis, Bankverbindung und Familienstammbuch mitgebracht werden.

Antragspapiere hat die Versichertenberaterin immer vorrätig.

Nächster Termin in 2019: 03.12.2019

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. 06422/9295-18 einen Termin, damit lange Wartezeiten vermieden werden.

In Nötfällen können auch Hausbesuche angeboten werden.

Hierzu ist ein Termin über die Tel. Nr. 06422 – 8987200 zu vereinbaren.

DENKMALAGENTUR:

**Melden Sie Ihr Kulturdenkmal
für die Nachrückerliste! –**



Die Stadt Amöneburg bildet mit allen Ostkreiskommunen und dem Landkreis Marburg-Biedenkopf die Denkmalagentur. Diese Agentur beschäftigt einen denkmalerefahrenen Architekten,

der sich in den beteiligten Kommunen mit der Inwertsetzung von Kulturdenkmälern beschäftigt. Dabei kann jede Kommune drei Objekte, privat oder öffentlich, benennen, die auf eine Liste kommen, mit der sich der Mitarbeiter der Denkmalagentur intensiv beschäftigt. Ziel seiner Arbeit ist es Nutzungsperspektiven aufzuzeigen und die Instandsetzung und Nutzung voran zu treiben, um damit die Immobilie zu vermarkten und mit Leben zu füllen.

Durch den Verkauf des ehemaligen Tagelöhnerhauses in Rüdighelm ist nun ein Platz auf der Liste frei geworden, der neu besetzt werden kann. Eigentümer von Einzelkulturdenkmälern können sich bei Interesse bei der Stadtverwaltung Amöneburg melden. Ansprechpartner ist die Bauamtsleiterin Frau Juliane Kirchner oder Bürgermeister Michael Plettenberg.

Traditionelles und stimmungsvolles Seniorenfrühstück in der Mehrzweckhalle Roßdorf



Am Mittwoch den 02. Oktober fand das traditionelle Seniorenfrühstück in der Mehrzweckhalle in Roßdorf statt. Zu dieser Traditionsveranstaltung waren mehr als 80 Personen gekommen, die von der Stadt Amöneburg in Kooperation mit der Volkshochschule durchgeführt wird.

Bereits ab dem frühen Morgen hatten die fleißigen Seniorenhelferinnen wieder einmal alles hergerichtet und auch für einen schöne herbstlichen Dekoration gesorgt.

Pünktlich um 10.00 Uhr waren alle Gäste mit dem eigens gecharterten Sonderbus angekommen, und nahmen an den reich gedeckten Tischen Platz. Begrüßt wurden Sie von Bürgermeister Michael Plettenberg und Karin Lippert von der Kreisvolkshochschule.

Neben einem leckeren Frühstück und guten Gesprächen stand in diesem Jahr ein interessanter Vortrag auf dem Programm. Die Dipl. - Sozialpädagogin Sybille Hecklinger aus Gladenbach hatte das Thema Ihres Vortrages mit „Ich gehöre nicht zum alten Eisen“ benannt.

Sie erzählte so einiges aus der guten alten Zeit und von den Herausforderungen, die die Menschen in den letzten Jahrzehnten so zu meistern hatten. Sie empfahl den anwesenden Gästen stolz auf das zu sein was man im Leben geleistet habe, aber auch bereit zu sein den Veränderungen der Gesellschaft offen gegenüber zu stehen, und gegenüber den Wünschen und Bedürfnissen junger Menschen, z.B. den Enkelkindern, aufgeschlossen zu sein.

Bürgermeister Michael Plettenberg freute sich so viele wohlgelaunte Gäste an diesem Frühstück begrüßen zu dürfen.

Und natürlich wurden zur Auflockerung des Vormittags fröhliche Lieder gesungen. Nach einer weiteren kulinarischen Stärkung traten alle Beteiligten wieder den Heimweg an.

Die nächste Veranstaltung des Seniorentreffpunkts A findet am 06. November 2019 im BGH Erfurtshausen ab 14.30 Uhr statt. Wie immer ist für einen Bustransfer gesorgt.

Fundsachen

Aktuelle Fundsachen

Neu:

iPhone (Fundort : Mardorf, Lindenweg)

Smartphone Samsung (Fundort: Mardorf, Kindergartenstraße)

2018/2019

Schlüssel am Ring mit rosafarbener Mini-Geldbörse

(Fundort: Bushaltestelle Ritterstraße)

Jugendfahrrad (Bürgerhaus Mardorf)

Autoschlüssel „Skoda“ mit Anhänger, Stadtteil Roßdorf

Schlüsselmäppchen mit 2 Schlüsseln, Einkaufschip und Anhänger

„Stadt Kirchhain“, (Fundort: Amöneburg, Karlstraße)

Schlüssel am Ring mit Anhänger „Püppchen“

(Fundort: Bank Am Wickenberg, Amöneburg)

Schlüsselmäppchen mit einem Schlüssel

(Fundort: Spielplatz Kellmarkstraße Mardorf)

Handy (Fundort: Parkplatz Neukauf Amöneburg)

Skatbord (Fundort: Neukauf Amöneburg)

Handy (Fundort unbekannt)

Schlüssel an gelbem Anhänger

(Fundort: Zwinger Schlossruine Amöneburg)

Brille, Gestell schwarz/grün

(Fundort: Amöneburg, Petrus-Muskulus-Straße)

2 Schlüssel an schwarzem Band sowie Emailletöpfchen

(Tränke für Tiere), Fundort: Waschbach

Herrnfahrrad (Fundort: bei Grundschule Amöneburg)

Damenfahrrad (Fundort: Nähe Ziegelhütte Amöneburg)

Schlüssel PKS, (Fundort: Amöneburg, vor Cafe Markt 17)

Schlüsselbund mit Sicherheitsschlüssel und kleinem Schlüssel

sowie diverse Anhänger (Fundort: Festzelt Amöneburg)

Die Fundgegenstände können während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung eingesehen werden (Zimmer 6, Frau Damm)

Müllabfuhrtermine

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll!)

Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/87333-0, anzumelden.

Nächster Abholtermin: Donnerstag, 10.10.2019.

Sondermüll-Kleinmengen

können am Samstag, 12.10.2019, in Stadtallendorf, Bauhof, Niederrheinische Straße 26b, in der Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr, abgegeben werden.

Restmüll

wird am Montag, 14.10.2019, in Amöneburg und Rüdigheim, am Dienstag, 15.10.2019, in Erfurtshausen und Mardorf, sowie am Mittwoch, 16.10.2019, in Roßdorf, abgefahren.

Kompost

wird am Mittwoch, 16.10.2019, in Roßdorf, am Donnerstag, 17.10.2019, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Freitag, 18.10.2019, in Erfurtshausen und Mardorf, abgefahren.

Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Mittwoch, 16.10.2019, in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf sowie am Donnerstag, 17.10.2019, in Erfurtshausen und Mardorf, abgeholt.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag in Amöneburg

Frau Dorothea Aschenbach, Haingasse 12,
am 11.10.,

80 Jahre

in Roßdorf

Herrn Gerhard Schick, Lindenstraße 18a,
am 12.10.,

80 Jahre

Wir wünschen den Jubilaren alles Liebe und Gute für ihren weiteren Lebensweg.

Maria und Hermann Brand aus Mardorf feiern Goldene Hochzeit



Am Samstag, dem 21. September feierte das Goldene Hochzeitspaar Maria und Hermann Brand in der Gaststätte Hofmann in Erfurtshausen mit Freunden und Verwandten das fünfzigjährige Ehejubiläum. Es gratulierten Tochter Sabine, Schwiegersohn Mirko Pelzer, Nichte Julia und „ahner Geschwister Kinn“ Anna, Lena, Felix und Lukas.

Zu den Gratulanten gesellten sich auch Vertreter der städtischen Gremien. So gratulierte Stadtrat Peter Hörl in Vertretung von Bürgermeister Michael Plettenberg und namens des Magistrats der Stadt Amöneburg. Auch überreichte er ein Glückwunschsreiben des Hessischen Ministerpräsidenten sowie der Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Für den Ortsbeirat Mardorf übermittelte Ortsvorsteher Heinrich Benner die besten Wünsche.

Wir wünschen dem Ehepaar Brand nochmals alles Liebe und Gute für ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Frau Anneliese Lange aus Roßdorf wird 90 Jahre alt

- Anzeige -



In der letzten Woche wurde Frau Anneliese Lange aus Roßdorf 90 Jahre alt. Die Jubilarin wohnt seit 13 Jahren in Roßdorf. Sie stammt aus der Nähe von Annaburg in Sachsen-Anhalt. Damals zog Sie ihrer Tochter und dem Schwiegersohn nach Roßdorf nach. Heute wohnt auch noch einer ihrer Söhne mit im Haushalt. Zum Geburtstag gratulierten Roßdorfs Ortsvorsteher Winfried Bieker sowie Bürgermeister Michael Plettenberg, die die besten Glück- und Segenswünsche überbrachten.

Frau Lange freut sich über ihre große Familie und den Besuch am Wochenende nach dem eigentlichen Geburtstag. Dafür plant sie eine schöne Geburtstagsfeier in der Mehrzweckhalle Roßdorf. Wir wünschen Frau Lange Alles Gute.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuzwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg

**Bundesweite Nummer des
Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD):**

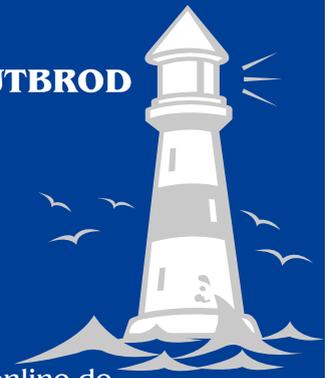
116117

Diplom-Finanzwirt

HANS-JOACHIM GUTBROD

Steuerberater

Marktstraße 28
35315 Homberg (Ohm)
Tel.: 06633-642640
Fax: 06633-5630
steuerbuero.gutbrod@t-online.de



Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauschholzhausen

Tel. 06429/829105

Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag

12.00 Uhr - 14.00 Uhr

Tel. 06421/45577

Fax: 06421/482424

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903

oder

0173/3043841

AurA-Tagespflege

„Goldener Stern“,

Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf,

Tel. 06424/964644

Fax 06424/964643

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg,

Tel. 06421/681171

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg,

Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf

Tel. 112

Krankentransporte

Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm



Seelsorgeeinheit Amöneburg

Amöneburg - St. Johannes der Täufer

Mardorf - St. Hubertus - Roßdorf - Mariä Geburt u. Johannes d. T.
Rüdigheim - St. Antonius d. E. - Erfurtshausen - St. Michael

Gottesdienstordnung

Samstag, 12. Oktober

Kollekte: für das Priesterseminar
Mardorf: 14.30 Uhr Trauung von Bernd Schraub und Maria Rhiel

Sonntag, 13. Oktober - 28. Sonntag im Jahreskreis (C)

Kollekte: für das Priesterseminar
Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe zum Erntedank
Bernhard Gockel (Jtg.) und Ang./ Josef und Elisabeth Schraub, lebende und +Ang./ die Lebenden und verstorbenen Mitglieder der Ehrenwache/ Franz Preis und +Ang./ Maria Theresia Redenz/ Richard Kräling/ Gerhard Becker, lebende und +Ang./ Anni und Heinrich Gockel und Ang./ zu Ehren der hl. Theresia für eine Familie/ lebende und verstorbene Mitglieder der Frauengemeinschaft

Rüdigheim: 10.30 Uhr Heilige Messe zum Kirchweihfest und Erntedank – mit anschließender Gräbersegnung auf dem Friedhof
Gerlinde Schmitt (Jtg.)/ Rudolf (Jtg.) und Regina Spill und +Ang./ Aloys und Wolfgang Dörr, lebende und +Ang./ Theresia Wieber

Amöneburg: 18.00 Uhr Heilige Messe
3. Sterbeamt Helmut Graff/ 3. Sterbeamt Mina Nau, lebende und +Ang./ 3. Sterbeamt Maria Kliem/ Maria Koch (Jtg.)/ Margarethe Hühn / Burkhard und Anneliese Lauer

Mardorf: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Montag, 14. Oktober

Rüdigheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte
Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 15. Oktober - Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin (1582)

Mardorf: 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer Anbetung
Amöneburg: 18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18:45 Uhr)
19.00 Uhr Heilige Messe
Franz und Anna Rödelbronn
Roßdorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt

Mittwoch, 16. Oktober

Mardorf: 14.30 Uhr Seniorennachmittag im Schwesternhaus
Rüdigheim: 14.45 Uhr Heilige Messe mit anschließendem Seniorennachmittag und einem Vortrag von Dr. Felix Sierra Zuleta „Was kann ich tun, um nicht dement zu werden?“
Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 17. Oktober - Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer (um 117)

Roßdorf: 09.00 Uhr Heilige Messe
Karl und Wilhelmine Dörr, Sohn Bernhard und +Ang.
Mardorf: 19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 18. Oktober - Hl. Lukas, Evangelist

Amöneburg: 19.00 Uhr Heilige Messe in der Stiftskirche
Anschließend Nightfever - Abend des Lichtes (bis 22.15 Uhr) mit Aussetzung, Gebet, Gesang, Beichtgelegenheit in der nur mit Kerzen illuminierten Stiftskirche!

Samstag, 19. Oktober

Kollekte: für die Heizung (Erfurtshausen)
Rüdigheim: 10.30 Uhr Dankgottesdienst zur Goldenen Hochzeit von Manfred und Gertrud Schraub
Amöneburg: 16.00 Uhr Kinder-Mitmach-Gottesdienst für Kinder im Alter von 1-6 Jahren in der Josefskapelle des Rabanushauses
Erfurtshausen: 18.00 Uhr Vorabendmesse
Alfred und Christine Diehl/ Wilhelm und Hedwig Schick und +Ang./ Thea Gerlach-Rhiel und +Ang./ Theobald Schick/ Anna Mengel und Ang.

Sonntag, 20. Oktober - 29. Sonntag im Jahreskreis (C)

Kollekte: für die Pfarrcaritas (Amöneburg), zum Erhalt der Kirche (Roßdorf)
Roßdorf: 10.30 Uhr Heilige Messe
2. Sterbeamt Claus Waldhüter/ Elisabeth Jansen (Jtg.)/ Gertrud Lauer, +Schwester Theresia Gelzhäuser und +Ang./ Maria Kunigunde Luzius, Ehemann Josef und +Ang./ Theodor Rausch und +Ang./ Pfr. Gregor Paul/ Ewald Schüler/ Wilhelm und Maria Ried/ Theodor Orth (Jtg.)/ Josef und Cäcilia Nau/ Mathilde Stumpf, Söhne und Enkel/ um eine gute Sterbestunde/ Katharina und Anton Kraus/ Manfred Stumpf, Söhne Benno und Holger
Amöneburg: 18.00 Uhr Heilige Messe
2. Sterbeamt Fritz Bretthauer/ 2. Sterbeamt Angelika Moog/ Bernhard Koch und +Ang./ die Verstorbenen der Familien Braun und Bellinger/ Philipp und Elisabeth Greib/ Josef und Magdalena Nau und +Ang./ Maria Hein und +Ang.
Mardorf: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Info Pfarrämter

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg
Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194
E-Mail: sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de
Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,
Dorfgraben 6, 35287 Mardorf
Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)
Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de
Diakon Wilfried Jockel, Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain
Tel.: 06422/3540
E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de
Diakon Gerhard Jungmann, Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg
Tel.: 06422/6338
E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de
Diakon Dr. Paul Lang, An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg
Tel.: 06429/6143
E-Mail: lang.paul@t-online.de
Vertretung in seelsorgerischen Fällen:
Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529
Pfarrer Schött (Bauerbach) 06421/22356

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

**Wir laden ein
zu den Gottesdiensten**

13. Oktober - 17. nach Trinitatis

Amöneburg 11.00 Uhr Pfr. Wilhelm, mit Taufe

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederlein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 13.10.

10.00 Uhr Gottesdienst (Sbg.)
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Dienstag, den 15.10.

20.00 Uhr Chorprobe



VHS - Nachrichten

Veranstaltungen der Volkshochschule Stadtführung auf den Spuren des Biers durch Marburg

Veranstaltung der Volkshochschule am 17. Oktober Marburg-Biedenkopf - Zu einer thematischen Stadtführung „Auf den Spuren des Biers durch Marburg“ lädt die Volkshochschule (vhs) Marburg-Biedenkopf für Donnerstag, 17. Oktober 2019, ein. Die Tour führt diesmal von der Wasserscheide bis in den Wehrdaer Weg und bietet spannende Einblicke in ein historisch interessantes Thema. Mittelalterliche Städte wie Marburg waren immer auch Orte, an denen viel Bier gebraut wurde. Diese ungewöhnliche Stadtführung führt an Orte, die in ihrer Geschichte in Marburg eng mit der Bierherstellung und dem Biergenuss verknüpft sind - oft mit einer mehrere Generationen anhaltenden Tradition. Führt man sich vor Augen, dass die Stadt aus der Herstellung und dem Konsum von Bier ihre größten Einnahmen generierte, lässt sich erahnen, welchen Stellenwert dieses Lebensmittel für eine Stadt wie Marburg hatte.

Die Führung führt durch die Marburger Oberstadt. Beginnend an der Wasserscheide besuchen die Teilnehmenden besondere Orte, die mit der Herstellung von Bier in Marburg verknüpft sind. Die Führung endet am Wehrdaer Weg mit einer Besichtigung der Mühle und der Räumlichkeiten der historischen Herkules-Brauerei.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 17. Oktober 2019, von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr statt. Der genaue Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Die Teilnahme kostet fünf Euro.

Eine vorherige Anmeldung online unter www.vhs.marburg-biedenkopf.de oder bei der vhs-Geschäftsstelle Marburg Land (Telefon: 06421 405-6710) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Spektakuläre Experimente für Jung und Alt im Chemikum Mitmachlabor: Volkshochschule bietet Einblicke in die Chemie Marburg-Biedenkopf - Spannende Einblicke in die Welt der Chemie bietet die Volkshochschule (vhs) Marburg-Biedenkopf am Samstag, 19. Oktober 2019, im Marburger Chemikum. Unter dem Motto „Rein in die Laborkittel!“ warten auf die Teilnehmenden spektakuläre Experimente für Jung und Alt.

Alle, die Spaß am Entdecken und Experimentieren haben, können an diesem Nachmittag im Mitmachlabor in die faszinierende Welt der Chemie eintauchen. Ob überraschende Versuche mit Trockeneis oder Tricks mit Luftballons und Teelichtern - angstfrei und voller Spaß können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmernäher naturwissenschaftlichen Phänomene nähern. Eingeladen sind Kinder (ab 4 Jahre), Jugendliche und Erwachsene, die Freude am gemeinsamen Experimentieren haben. Für Kinder unter 14 Jahren ist die Teilnahme nur in Begleitung eines Erwachsenen möglich!

Die Veranstaltung findet am Samstag, 19. Oktober 2019, von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt. Veranstaltungsort ist das Chemikum in Marburg, Bahnhofstraße 7a. Die Teilnahme kostet 7,50 Euro. Familienpreis für Gruppen bis 5 Personen (max. 2 Erwachsene): 24,00 Euro.

Sollten angemeldete Teilnehmerinnen oder Teilnehmer kurzfristig außerhalb der vhs-Servicezeiten (Montag bis Freitag, 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr) absagen müssen, informieren sie bitte am Veranstaltungstag direkt das Chemikum Marburg unter der Telefonnummer 06421 2825252.

Bei den Veranstaltungen im Chemikum Marburg handelt es sich um Kompaktveranstaltungen, bei denen bei Nichterscheinen ohne vorherige Abmeldung eine Verwaltungsgebühr von 10 Euro erhoben werden kann. Eine kostenneutrale Abmeldung ist bis zum Montag vor der Veranstaltung möglich.

Eine vorherige Anmeldung online unter www.vhs.marburg-biedenkopf.de oder bei der vhs-Geschäftsstelle Marburg Land (Telefon: 06421 405-6710) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich. Anmeldeschluss ist der 15. Oktober 2019.

Volkshochschule bietet Führung durch die Fatih-Moschee in Stadtallendorf an

Islamische Baukunst, Religion und freundschaftliche Begegnungen Marburg-Biedenkopf - Die Volkshochschule (vhs) des Landkreises Marburg-Biedenkopf bietet am Dienstag, 22. Oktober 2019 eine Führung in der Fatih-Moschee in Stadtallendorf (Wupperweg 2) an. Die Führung findet von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr statt.

Die Teilnehmenden können sich durch das Werk islamischer Baukunst im Landkreis Marburg-Biedenkopf führen lassen, das eines der wenigen klassischen Minarett-Moscheen in der Region ist, und freundschaftliche Begegnungen mit Muslimen erleben, die auch für Fragen und Gespräche rund um den Islam zur Verfügung stehen. Im Anschluss an die Führung lädt die Gemeinde die Teilnehmenden zum Austausch bei einem Glas Tee ein. Die Führung ist kostenlos.

Eine vorherige Anmeldung ist online unter www.vhs.marburg-biedenkopf.de oder bei der vhs-Geschäftsstelle Marburg Land unter Telefon: 06421 405-6710 aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied
Brunhilde Gondrum, Beiratsmitglied

Tel. 06429/405
Tel. 06424/5985
Tel. 06424/2179
Tel. 06422/857485
Tel. 06424/2270

Die Kirchengemeinde Rüdigheim und die Volkshochschule des Landkreises Marburg-Biedenkopf

laden ein zum SENIORENNACHMITTAG

Das Thema lautet:

„Was kann ich tun, um nicht dement zu werden“

Eine der am meisten gefürchteten Krankheiten dürfte die Demenz sein. Das Gedächtnis verlieren, bis schließlich die eigene Persönlichkeit schwindet. Rund 1,5 Mio. Demenzerkrankte leben nach Angaben der Deutschen Alzheimer-Gesellschaft derzeit in Deutschland. Jedes Jahr kommen rund 300.000 Neuerkrankte dazu. Gibt es einen Schutz vor der Krankheit? Was kann man selbst tun, um das Risiko zu verringern? Diesen und weiteren Fragen stellt sich der Referent Dr. Felix Sierra Zuleta

Wann und wo:

**Mittwoch, 16. Oktober 2019
um 15.30 Uhr**

**im Treffpunkt Rüdigheim
Niederkleiner Straße 3
35287 Amöneburg-Rüdigheim**

Die katholische Kirchengemeinde lädt um 14.45 Uhr zu einer Messfeier ein.

Die Einladung richtet sich an alle Interessierten, unabhängig vom Alter.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigheim



Liebe Gäste des Mittagstischs im Treffpunkt!

Wir weisen darauf hin, dass der Speiseplan von Woche zu Woche erstellt und im Aushangkasten am „Treffpunkt“ bekannt gemacht wird.

Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr, bei Frau Petra Becker (Ortsbeirat Rüdigheim, Tel. 06429/7515) anmelden.

Unsere Gäste aus der Kernstadt Amöneburg können den Bürgerbus nutzen.

Er fährt jeden Dienstag und startet um 11.30 Uhr vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt. Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht.

Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause. Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

Bei Mitnahme der Speisen stellen wir einen Behälter für 0,50 € bereit. Der Mittagstisch beginnt **ab** 12.00 Uhr.

Auch für die Teilnahme an der **Gymnastik 60plus** wird um Anmeldung bis Dienstag, 20.00 Uhr, gebeten, da Stühle gestellt werden und Material mitgebracht wird zum Sport.

Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

lädt ein zum

Spielenachmittag Roßdorf

am Mittwoch, **9. Oktober 2019**
von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr
in den Sternstuben Roßdorf



Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren,
die Spaß und Freude daran haben, einen
gemütlichen Spielnachmittag mit
Gesellschaftsspielen
oder Skat zu verbringen.

Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde
Unterhaltung, Spiel und Spaß.

Für Kaffee und Kuchen und sonstige Getränke ist
natürlich gesorgt. Spiele können auch von zu Hause
mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Zugang ist barrierefrei!

Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt ein zum

Offenen Seniorentreffpunkt

am Donnerstag, **17. Oktober 2019**
um 15:00 Uhr

in den Bürgerstuben Amöneburg,
Karlstraße



Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren,
die Spaß und Freude daran haben, einen
gemütlichen Nachmittag
mit Handarbeiten, Gesellschaftsspielen, Reden
und mehr zu verbringen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg,
Tel.: 06422/857485

Mittagstisch in der Sternstube

Seit dem 8. Mai 2019 fährt der Bürgerbus mittwochs Gäste
zum Mittagstisch in die Sternstube.

Organisiert und durchgeführt werden die Fahrten von den
ehrenamtlichen Bürgerbusfahrer/-innen aus Roßdorf.
Das Angebot gilt nicht nur für Roßdorfer, sondern, sofern
dies machbar ist, auch für Gäste aus anderen Stadtteilen.



Gerne können auch Gäste des Spielnachmittags,
der 14-tägig in der Sternstube stattfindet, das Angebot
nutzen.



Selbstverständlich wird auch für den Nachhauseweg gesorgt.
Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich bitte im
Rathaus bei Burkhard Wachtel, **Tel. 06422/9295-18.**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für Oktober 2019

Donnerstag, 10.10.:

Gekochtes Rindfleisch mit Merrettichsauce, Rote Beete
und Salzkartoffeln

Dienstag, 15.10.:

Hühnerfrikassee mit Reis

Donnerstag, 17.10.:

Schweitzer Schnitzel mit Käse gefüllt, Rösti und Salat

Dienstag, 22.10.:

Kassler mit Sauerkraut und Kartoffelpüree

Donnerstag, 24.10.:

Hacksteak mit Pfeffersauce, Bratkartoffeln und Krautsalat

Dienstag, 29.10.:

Gebackenes Fischfilet mit Gemüseis und Kräutersauce

Donnerstag, 31.10.:

Hähnchen Knusperfilet mit Paprika, ZucchiniGemüse
und Gnocchi

Anmeldung unter Tel.-Nr. **06429/8291545**

(dienstags und donnerstags 11.30 - 14.00 Uhr)

Einladung zum Seniorennachmittag der Stadt Amöneburg

„Denn es drängte sie, die Welt zu sehen“

Weibliche Reise- und Abenteuerlust im 19. Jahrhundert.

Eine Frau als Entdeckerin? Eine Reisende in Röcken? Für die damalige Männerwelt ein unvorstellbares und bedrohliches Szenario! Für einige Frauen hingegen war es die einzige Möglichkeit, den erstickenden Einschränkungen, denen sie damals unterworfen waren, zu entfliehen. Ihr Mut zum Anderssein und die Lust am Abenteuer waren ihre Antriebskraft, in die entlegensten Winkel der Welt aufzubrechen. Was sie unterwegs erlebten, welche Probleme sie bewältigten und welche Strapazen sie auf sich nehmen mussten, haben sie in zahlreichen, meist unbekannteren Aufzeichnungen festgehalten.

Dozentin: Gabriele Clement



Wann und wo:

**Mittwoch, 6. November 2019
von 14.30 Uhr bis 16:45 Uhr
im Bürgerhaus Erfurtshausen, Hauptstraße 19**

Abfahrtszeiten des Busses:

13:45 Uhr Rüdigheim, Bushaltestelle
13:50 Uhr Amöneburg, Bahnhof
13:55 Uhr Amöneburg, Kesselgasse
14:00 Uhr Amöneburg, Ritterstraße
14:08 Uhr Roßdorf, Bushaltestelle Lindenstraße
14:10 Uhr Roßdorf, Bushaltestelle am See
14:15 Uhr Mardorf, Kreuzplatz

Kostenbeitrag: 4,00 € (für Bus, Kaffee und Kuchen)

**Die Einladung richtet sich an alle Interessierten, unabhängig vom Alter.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Vereine und Verbände



Offene Mitgliederversammlung des Vereins Amöneburg 13Hundert e.V.

Am Dienstag, 15. Oktober, findet im Bonifatiushaus in Amöneburg, Bonifatiusstraße 4, ab 19.30 Uhr eine Mitgliederversammlung, ab 20 Uhr eine offene Infoveranstaltung für alle statt.

Eingeladen sind neben den bestehenden Mitgliedern alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Es besteht die Möglichkeit, spontan an diesem Abend noch Mitglied zu werden.

Mit der Vertragsunterzeichnung zwischen Stadt und Verein am 28. August 2019 hat der Verein den offiziellen Auftrag bekommen, das Jubiläum 2021 zu organisieren und zu koordinieren. Nun beginnt die heiße Phase in Sachen Planung und Durchführung der Jubiläumsfeierlichkeiten und alle zusammen müssen richtig Gas geben.

Viel ist schon passiert. Ein vorläufiges Konzept für die 1300-Jahrfeier wurde erstellt. Für einige Veranstaltungen wie zum Beispiel das Eröffnungskonzert sind die Planungen bereits weit fortgeschritten. Für viele andere Projekte sind noch viele helfende Hände gefragt.

Wer Lust hat daran aktiv mitzuwirken und das Fest zu gestalten, ist herzlich zur Infoveranstaltung eingeladen.

Jetzt Mitglied werden, mitreden und mitmachen!

Mail-Kontakt: info@amoeneburg13hundert.de

www.amoeneburg13hundert.de

Jagdgenossen Mardorf

Einladung zur außerordentlichen Versammlung

Hiermit laden wir zu einer außerordentlichen Versammlung am Freitag, 11. Oktober 2019 um 19.00 Uhr ins Gemeinshaus Mardorf ein.

Tagesordnung:

1. Wildschaden Mais
2. Verschiedenes

Die Versammlung ist unabhängig von der Anzahl der anwesenden Jagdgenossen beschlussfähig.

Der Vorstand

Erntedankfest 2019

des Kreisbauernverbandes Marburg-Kirchhain-Biedenkopf e.V. und Landfrauenverband, Vereine „Ehemaliger Landwirtschaftsschüler“, Kreisverein zur Fortbildung in der Landwirtschaft, Landsenioren

Das Erntedankfest des Kreisbauernverbandes
findet in diesem Jahr

**am Sonntag, dem 13. Oktober 2019
um 11:00 Uhr**

in den Hallen des Wasser- und Bodenverbandes
in Weimar-Niederwalgern
(an der Straße von Niederwalgern nach Stedebach)
statt.

*Wir laden alle Mitglieder
ganz herzlich ein.*

Arbeit und Bildung e. V. Fahrer, Hauswirtschaftler oder Pädagogen - Unternehmen bieten Minijobs für Rentner

Rentnerjob Marburg, die Internetstellenbörse von Arbeit und Bildung e.V., sucht rüstige Rentner für immer mehr Stellenangebote

Zwei Jahre nach der Gründung von Rentnerjob Marburg 2017 zeigt sich auch hier der Fachkräftemangel, so Rentnerjob-Mitarbeiter Muhammad Enan bei Arbeit und Bildung e.V. „Am Anfang hatten wir mehr Rentner, die sich für ein Stellengesuch entschieden. Jetzt ist es umgekehrt und mehr Unternehmen suchen rüstige Rentner und stellen ihre Stellenangebote bei uns ein.“

Am meisten werden derzeit Fahrer, Hauswirtschaftler bzw. Reinigungskräfte und Pädagogen oder Erzieher gesucht. Auch viele private Haushalte suchen Unterstützung auf diesem Weg.“

Mit einem Minijob könne die Rente aufge bessert werden denn der Lohn nicht auf die Rente angerechnet, erklärt Enan. Selbst in Frührente bleiben die 450 € anrechnungsfrei. Falls man sich entscheidet, in die Rentenversicherung einzuzahlen, könne man seine Rente sogar um einen geringen Umfang erhöhen.

Aber nicht nur das Geld spielt eine Rolle für die heute immer fitteren Rentner: Eine regelmäßige Tätigkeit, wenn auch im kleinen Umfang, kann zur Verbesserung an Lebensqualität führen: Die Rentner können ihren Tagesablauf besser einteilen, bekommen Anerkennung für Ihre Leistung, lernen neue Arbeitskollegen kennen und bleiben so aktiv. Hingegen leiden Unternehmen an Personalknappheit und besetzen mittlerweile auch Arbeiten durch die bisher weniger beachtete Gruppe der Rentner.

Gefördert wird Rentnerjob Marburg vom Magistrat der Universitätsstadt Marburg und unterstützt von einer Vielzahl von Institutionen und Vereinigungen aus der Universitätsstadt und dem Landkreis, wie der Bundesagentur für Arbeit Marburg, dem Kreisjobcenter Marburg-Biedenkopf, dem VdK, der Deutschen Rentenversicherung Marburg, den Leitstellen Altenhilfeplanung der Stadt Marburg und des Kreises Marburg-Biedenkopf sowie dem Seniorenbeirat.

Kontakt:

Rentnerjob Marburg (Arbeit und Bildung e.V.), Biegenstr. 44,
35037 Marburg, www.rentnerjob-marburg.de

Beratung und Betreuung Website:

Tel. 06421/68 51 324, info@rentnerjob-marburg.de;
Sprechzeiten donnerstags 09.00 - 12.00 Uhr

Betreuung Arbeitgeber/Stellenangebote:

Tel. 06421/6851321, info@rentnerjob-marburg.de;
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg



Pflegender Angehöriger

- sein & bleiben -



Hilfe zur Selbsthilfe

Lernen Sie sich und uns neu kennen!

- **KennenLern-Abend** -

**Am 13. Oktober ab 17:00 Uhr
im Schwesternhaus Mardorf**

(Um Voranmeldung wird gebeten!)

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Marburger Str. 12

Tel.: 06429 8291541

Fax: 06429 8291542

Email: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Home: www.buergerverein-mardorf.de

CDU-Fraktion Amöneburg

Berechnungen zu „Starke Heimat Hessen“ für Amöneburg

Laut der Modellrechnung des Hessischen Ministeriums der Finanzen vom 02.09.2019 ergeben sich bei dem neu geplanten Programm „Starke Heimat Hessen“ für die gewerbesteuerschwache Stadt Amöneburg im Jahr 2020 folgende beiden Varianten:

Variante 1:

Ab dem kommenden Jahr 2020 wird das Programm „Starke Heimat Hessen“ eingeführt:

- Einzahlung in die Heimatumlage an das Land Hessen: € 29.690,-
- Auszahlung/Rückfluss aus dem Programm vom Land Hessen: € 176.750,-
- Überschuss für die Stadt Amöneburg: € 147.060,-

Variante 2:

Es kommt kein Programm „Starke Heimat Hessen“ für das kommende Jahr 2020 zustande:

- Einsparungen der Stadt Amöneburg durch Nichtzustandekommen der Heimatumlage: € 29.690,-
- Einnahmen der Stadt Amöneburg aus der regulären Gewerbesteuer: € 9.897,-
- Überschuss für die Stadt Amöneburg: € 39.587,-

Im Vergleich der beiden o.g. Varianten ergibt sich somit bei einer Durchführung des Programms „Starke Heimat Hessen“ ein finanzieller Vorteil für die Stadt Amöneburg in Höhe von: € 107.473,-

Frauengemeinschaft Amöneburg

Am Donnerstag, den 17.10.2019, möchten wir im Pfarrheim Adventsterne basteln. Bastelmaterial wird besorgt. Auf euer Kommen freut sich das Bastelteam.

Kyffhäuser Kameradschaft Amöneburg**Kreispokalschiessen 2019,****Hinweis für Kyffhäuserkameradschaften Amöneburg und Roßdorf**

Allen Kameraden nahegelegt sei die Teilnahme am jährlichen Kreispokalschiessen das ja neben dem Kreisvergleichsschiessen immer eine interessante Veranstaltung ist.



Auf den Schießständen in Josbach kann wenn nötig auch vorgeschossen werden, geöffnet ist dort jeweils Freitag ab 20.00 Uhr.

Die folgende Ausschreibung erreichte uns dieser Tage vom Kreisschiesswart Erwin Bittorf

Gut Schuss

Martin Kewald-Stapf

Kyffhäuserbund - Kreisverband Marburg-Kirchhain e.V.

Erwin Bittorf,

Kreisschiesswart

Telefon: 0 64 27 / 85 82

Einladung zum Kreispokalschießen 2019

Teilnehmer: Schützen/innen des KV - Marburg Kirchhain

Wann? am Sonntag, den 20.10.2019

Wo? Schießanlage der Kyffhäuserkameradschaft Josbach e.V

Beginn: 10.00 Uhr Meldeschluß 14.00 Uhr

Was wird geschossen?

- **SPKK** 15 Schuß Wertung / Zeit: 15 Min. inkl. Probe
- **GKL1 SÜ. 22 IFB** 20 Schuß Wertung / stehend aufgelegt / ZF oder Reflexvisier mit der KK-Selbstladebüchse je 2 x 10 Schuß auf die LP - Scheibe/ Zeit: 15 Min. inkl. Probe
- **LG** -Auflage 15 Schuß Wertung / Zeit: 15 Min. inkl. Probe

Klasseneinteilung:

Klasse 1 > 14 - 55 Jahre

Klasse 2 > 56 - >

Preise: Medaillen + Urkunden 1/2/3/ - Plätze

sowie einen Pokal für den Gesamtsieger

Der Gesamtsieger ermittelt sich aus der Summe der Ringzahlen aller Übungen; es kann eine Übung (Disziplin) nur einmal geschossen werden. Drei Starter mindestens in einer Klasse.

Bei mehr als drei Schülern - eine Starterklasse für diesen Bereich.

Es haben die Regeln der SPO des KB - Gültigkeit. (§ 27 WaffG beachten)

Startgeld: je Übung (Disziplin) 3,00 €

Siegerehrung: dezentral

Ich hoffe, daß zu diesem Kreispokalschießen Schützen/innen aus allen Vereinen antreten.

Leitung des Schießens: Andre Kuche stv. Hans Joachim Jünger

Ich wünsche allen „Gut Schuß“

Erwin Bittorf, KSW

**MGV „Liederkranz“
Mardorf**

MGV Liederkranz 1876 Mardorf
präsentiert

Klänge-Menü
Töne für jeden Geschmack

ASINI-Chor
Frauen-Projektchor
Kinderchor
Männer-Projektchor
Chor Contact

Samstag
19. Oktober 2019
Bürgerhaus Mardorf

Einlass: 18:00 Uhr
Eintritt: 35 € inkl. Sektempfang,
4-Gänge-Menü und Chorgesang
Nur Vorverkauf: Karten erhältlich bei allen
Chormitgliedern sowie unter 0171/6203366

**Konzert des MGV-Mardorf
am 19. Okt. 2019**

Mardorf. Voller Vorfreude und Tatendrang bereiten sich die Sängerrinnen und Sänger des ASINI-Chors und des Projektchors "Reine Männersache" des MGV-Mardorf auf ihr Konzert am 19. Oktober vor.

Denn dann heißt es:

*„Herzliche Einladung zum Klänge-Menü
des MGV-Mardorf“.*

Erstmals erwartet die Besucher ein köstliches Mehrgänge-Menü, an festlich gedeckten Tischen und musische Chorklänge unter der Leitung von Rita Bayer. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und die Gesangskünstler proben regelmäßig.

Karten erhältlich bei allen Chormitgliedern sowie unter 0171-6203366.

Frauengemeinschaft Mardorf**Ernte-Dank-Feier**

09. Oktober 2019

Terminänderung!

Hiermit laden wir recht herzlich alle Mitglieder sowie Interessierte zu unserer Ernte-Dank-Feier am **Mittwoch** 09. Oktober 2019 ein.

Beginn der Feier ist um 19:30 Uhr im Bürgerhaus.

Es wird ein Unkostenbeitrag von 4,- Euro erhoben.

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt!**Beilagenhinweis**

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **Unkel der Optiker e.K., Marburg** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Bürgerverein Mardorf

„Modderfer Märkklies“

Wer Freude daran hat traditionelle Mardorfer Rezepte zu kochen und es sich anschließend in netter Runde schmecken zu lassen ist hier herzlich willkommen. Dabei hilfreich zur Seite steht uns Gertrud Schick.



**12.10.2019 um 11.00 Uhr
im Schwesternhaus Mardorf.**

Der Unkostenbeitrag beträgt 5,- €
Max. Teilnehmeranzahl 10 Personen.
Anmeldung bis 10.10.19
bei Elisabeth Schick 06429/7793

Wir freuen uns auf Euch!



Kath. Frauengemeinschaft Mardorf Frauenfrühstück

Die Mitglieder der katholischen Frauengemeinschaften der Großgemeinde Amöneburg treffen sich am 26. Oktober 2019 um 09:30 Uhr zum Frauenfrühstück im Bürgerhaus Mardorf.

Frau Dr. med. Michaela Kuhn spricht zu uns zu dem Thema „Vitamin D- das Sonnenvitamin“. Welche Bedeutung hat Vitamin D für unsere Gesundheit und ist eine Einnahme überhaupt sinnvoll?

Unkostenbeitrag ca. 10 €. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Anmeldungen bitte beim örtlichen Vorstand bis zum 19.10.2019 bei:

Mardorf Regina Dörr Tel. 06429/ 7592

Amöneburg Lucia Fischer Tel. 06422/ 3873

Erfurtshausen Michaela Rhiel Tel. 06429/ 826950

oder 0163/ 9098180

Rüdigheim Ulrike Mengel Tel. 06429/ 7383

Roßdorf Regina Fischer Tel. 06424/ 1661

Schützenverein 1976 Mardorf e. V. Thomas Werneburg verteidigt den Titel „Schützenkönig von Mardorf“



v.l. Dennis Enders, Thomas Werneburg, Matthias Schick, Georg Schick
Der neue und alte Schützenkönig heißt: Thomas Wernerburg

Königsschießen am 22.09.2019 vom Schützenverein Mardorf 1976 e.V.

Pünktlich um 13:00 Uhr eröffnete der Schützenkönig Thomas Werneburg mit dem ersten Schuss das Königsschießen.

17 Vereinsmitglieder kämpften um den Titel „Schützenkönig 2020“.

Nach dem 107. Schuss fiel der linke Fuß mit dem Apfel, und Georg Schick wurde 2. Ersatzritter.

Um 13.54 Uhr schoss (209. Schuss) Georg Schick den rechten Fuß mit dem Zepter ab, und ist auch noch erster Ersatzritter.

Nach dem 365. Schuss fiel der linke Flügel des Adlers, und Dennis Enders wurde 2. Ritter.

Um 15:20 Uhr viel der rechte Flügel und Matthias Schick (Metzgers) ist nun 1. Ritter (516. Schuss).

Mit dem 638. Schuss fiel der Kopf des Adlers und Thomas Werneburg verteidigte seinen Titel und wurde erneut Schützenkönig.

Somit gibt es in dem Verein 2 Mitglieder (Georg Schick, Thomas Werneburg) die vierfache Schützenkönig sind, einzigartig!

Waldinteressenten Mardorf

An alle Waldinteressenten Mardorf mit der Bitte um Beachtung des genannten Termins !!

Zur Disponierung der Brennholzbereitstellung benötigt HessenForst in diesem Jahr bereits zum 01.11.2019 die Holzbestellungen für Brennholz und für Langholz.

Wie bereits mehrfach angesprochen wird das Deputatholz in 2020 auch anteilig Schadholz aus dem noch zu erwartenden Fichtenholzeinschlag enthalten.

Interessenten, die bis 01.11.2019 keine Meldung an buero@waldinteressenten-mardorf.de abgeben, erhalten lt. Beschlussfassung der Jahreshauptversammlung vom 20.04.2018 eine Vergütung von 20 €/rm auf das von Ihnen angegebene Konto - ausgenommen ist der Anteil an Schadholz.

Auch Kaufinteressenten für Brennholz aus dem Mardorfer Wald sollten den 01.11.2019 als verbindlichen Bestelltermin beachten.

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

Volkswanderung in Rüdigheim

Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim veranstalten am
12. und 13. Oktober 2019

ihre Europa-Volkswanderung, im Verband der Europäischen Volkssport-Gemeinschaft Deutschland e.V. (EVG-D).

Hierzu sind alle Wanderfreunde, Vereine, Gruppen und Familien recht herzlich eingeladen.

Zwei reizvolle Wanderstrecken von ca. 6 und 14 km sind markiert.

Gestartet wird ab dem Schützenhaus/Jugendheim in Rüdigheim.

**Am Samstag, 12. Oktober in der Zeit von 12.00 bis 16.00 Uhr,
am Sonntag 13. Oktober in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr.**

Die Siegerehrung wird am Sonntag gegen 12.30 Uhr stattfinden.

Für die stärksten Gruppen gibt es Pokale und andere Ehrenpreise.

Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim wünschen allen Teilnehmern einen angenehmen Aufenthalt bei schönem Herbstwetter in und um Rüdigheim.

Hinweise zur Veranstaltung:

Start und Ziel: Schützenhaus / Jugendheim
in Amöneburg-Rüdigheim, In den Raingärten

Startzeiten: Samstag, den 12.10.19; 12:00 bis 16:00 Uhr
Sonntag, den 13.10.19; 7:00 bis 12:00 Uhr

Wanderstrecken: 6 und 14 km

Zielschluß: Samstag: 17:30 Uhr; Sonntag: 14:00 Uhr

Startgebühr: 1,50 € (Kinder 1,00 €) mit Urkunde
und EVG-D Wertungsstempel

Gruppenpreise: Die 5 größten EVG-Vereine, 2 Vereine aus anderen
Verbänden und der stärkste Ortsverein erhalten
Pokale bzw. Ehrenpreise

Auskunft: Ewald Hill, An der Hauptstr. 11, 35287 Amöneburg-
Rüdigheim, Telefon: 06429/825781

Verpflegung: Tee und Traubenzucker o.ä. kostenlos. Diverse Speisen
und Getränke an den Kontrollpunkten sowie an Start
und Ziel gegen Entgelt.

Achtung!: Bitte nicht im Wald rauchen; Papier und Abfälle in die
bereitgestellten Abfallbehälter.

Sanitätsdienst: DRK Schweinsberg

Versicherung: Die Veranstaltung ist gegen Haftpflichtansprüche
Dritter über die EVG Deutschland e.V. versichert.
Die Haftpflicht erstreckt sich nicht auf Schadensfälle
außerhalb der markierten Wanderwege.

Unfallversicherung für Teilnehmer:

Der Versicherungsschutz gilt für Unfälle, die sich während der Veranstaltung auf der markierten Strecke ereignen, sofern der Teilnehmer im Besitz einer gültigen Startkarte ist und diese die vollständige Anschrift des Teilnehmers aufweist. Unfälle bei Abweichung von der Wanderstrecke sind nicht versichert.

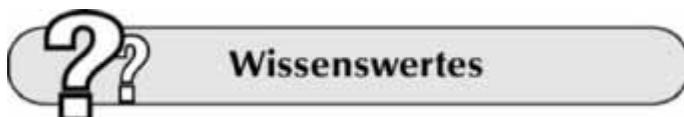
Wegeunfälle gelten mitversichert. Die Versicherungsleistungen betragen je Teilnehmer € 5.000,- für den Todesfall, € 10.000,- für den Invaliditätsfall (€ 54.000 bei Vollinvalidität), € 5,- für Unfallkrankenhaus-Tagegeld und € 5,- Genesungsgeld.

Die Veranstaltung wird nach den „Richtlinien für die Durchführung von Volkssportveranstaltungen der EVG-Deutschland e.V.“ durchgeführt.

Das EUROPA - Volkssportabzeichen wurde eingeführt, um zur Teilnahme an allen Volkssportveranstaltungen in Europa anzuregen. Die EVG - Deutschland e.V. sieht darin einen Beitrag zur Völkerverständigung und die Erhaltung der Volksgesundheit.

Wertungsheft und EUROPA - Volkssportabzeichen können Sie nur bei den Veranstaltungen der Mitgliedervereine der EVG - Deutschland e.V. erwerben. Jeder Teilnehmer kann für € 1,- ein Wertungsheft für das EUROPA - Volkssportabzeichen erwerben. Im Wertungsheft wird die Teilnahme von allen Volkssportveranstaltungen in Europa (auch Veranstaltungen anderer Volkssportvereine oder -Verbände, z.B. DLV, DSB, DBW, DVV-IVV) unabhängig der Jahreszahl eingetragen, bestätigt und für das EUROPA - Volkssportabzeichen gewertet.

- Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. -

**Von wegen Deskpotato**

Deutsche Rentenversicherung Hessen bewegt bei der Europäischen Woche des Sports in Frankfurt am Main ein zahlreiches Publikum

FRANKFURT AM MAIN. Dass ein Bürojob und eine gesunde Lebensweise sich nicht ausschließen, hat die Deutsche Rentenversicherung Hessen bei der Europäischen Woche des Sports 2019 am Mainkai in Frankfurt ein-drücklich gezeigt. Unter dem Motto „Gesund und fit im Job“ bot der hessische Rentenversicherungsträger gemeinsam mit der Sportklinik Bad Nauheim am 27. September vielfältige Mitmach-Aktivitäten rund um Gesundheit und Prävention für mehr Power im Arbeitsalltag. Ob Live-Cooking, Sportsessions, Fitness-Test oder Interviews mit Experten, das Angebot der Deutschen Rentenversicherung Hessen bewegte ein zahlreiches Publikum.

„Unserem Haus ist es ein Anliegen, als größter Sozialversicherungsträger in Hessen, aber auch als Arbeitgeber für rund 2.500 Beschäftigte in diesem großartigen Rahmen Akzente für einen gesunden Lebensstil zu setzen“, sagte die Erste Direktorin und Vorsitzende der Geschäftsführung der Deutschen Rentenversicherung Hessen, Birgit Büttner. „Die Ansprüche im Beruf wachsen stetig, gerade Stress und psychische Belastung nehmen zu und häufig kommen Freizeitaktivitäten wie Sport und Entspannung zu kurz. Umso wichtiger ist es, hierfür zu sensibilisieren und Angebote auch in den beruflichen Alltag zu integrieren. Prävention vor Rehabilitation vor Rente - diese Erkenntnis ist ein zentraler Baustein unserer Geschäftspolitik“, so die Erste Direktorin.

Unter dem Slogan „GETTING EUROPE TO #BEACTIVE“ ruft die Europäische Kommission seit 2015 alle Europäer auf, sich mehr zu bewegen und einen aktiveren Lebensstil zu etablieren. Der Deutsche Turner-Bund koordiniert die Initiative „#BeActive Frankfurt“, unterstützt wird er dabei von der Hessischen Landesregierung und der Stadt Frankfurt. Noch bis 29. September gibt es am Mainufer in der Frankfurter Innenstadt unterschiedlichste Angebote zu den Themen Sport, Fitness und Gesundheit.

- Anzeige -

FERIENHÄUSER UND FERIENWOHNUNGEN
AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE
» WWW.FERIENKONTOR-MV.DE

Telefon: 01 78 / 531 95 13 | 03 99 31 / 54 36 79 | info@ferienkontor-mv.de

MA Raumgestaltung UG haftungsbeschränkt

Ihr Dienstleister im und ums Haus



Wir gestalten Ihre Wohnatmosphäre - egal, ob drinnen oder draußen - große Objekte oder kleine Räume.

- ◆ Renovieren
- ◆ Möbelmontage
- ◆ Tapezieren
- ◆ Entrümpelung

schnell - zuverlässig - preiswert

Auf'm Herz 2, 35287 Amöneburg ✉ ma.raumgestaltung@gmail.com
www.maraumgestaltung.de ☎ 0157 82 49 49 49

**EXTREM GÜNSTIG
ONLINE DRUCKEN**

www.LW-flyerdruck.de

**Dombäcker
- Amöneburg -**

Gänseessen

01.11. - 22.12.19

Ab 4 Personen

**Hausgemachtes Baguette
Griebenschmalz**

...

**Kleine Gänsekraftbrühe
mit Flädle und Wurzelgemüse**

...

**GANS AUS DEM OFEN
mit**

**Rotkohl, Rosenkohl, Serviettenknödel
und Schmorsoße**

28 € p. Person

Nur auf Reservierung

06422/94096

dombaecker@web.de

www.dombäcker.de

**Liebe Grüße vom Berg
Familie Schulist und Team**

Gemeinde Gemünden (Felda)



7. Ehringshäuser Oktoberfest

im Jugendraum Ehringshäuser

Samstag, 12. Oktober, 19:00

Festzeltstimmung mit Musik, Oktoberfest-Bier &
bayrischen Schmankerln

Sonntag, 13. Oktober, 11:00

Frühschoppen mit
stimmungsvoller Live-Musik
& frischen Haxen

ab 14:30 : Kaffee & Kuchen

Haxen nur auf Vorbestellung bis zum 29.9!

Telefonisch unter 0159/05414600 oder per Bestellung
auf der Rückseite der ausgelegten Flyer





Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 11. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Burg-Gemünden

Die Mitglieder des Ortsbeirates Burg-Gemünden, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Gemeindevertreter/innen des Ortsteils Burg-Gemünden, werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Burg-Gemünden

**am Mittwoch, den 16.10.2019 um 19:00 Uhr
in das Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden**

eingeladen.

Tagesordnung

19.11.OB2.1	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
19.11.OB2.2	Verkehrssituation Bernsfelder Straße
	hier: Sachstand zu beantragtem Weitwinkelspiegel an der Kreuzung Bernsfelder- / Bleidenröder Straße sowie einer Tempo 30- Beschilderung
19.11.OB2.3	Fördergemeinschaft 750 Jahre Burg-Gemünden
	hier: Sachstand und Informationen zu Verein und Jubiläumsjahr
19.11.OB2.4	Kleiner Sitzungssaal Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
	hier: Beratung über mögliche Nutzungsübernahme durch das Gemeindearchiv; ggf. Abstimmung über eine Empfehlung an den Gemeindevorstand
19.11.OB2.5	Verschiedenes
19.11.OB2.6	Terminfindung für die kommende OB-Sitzung

35329 Gemünden (Felda), den 02.10.2019
Im Original gezeichnet

*Florian Albert
Ortsvorsteher*

Einladung

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport, der Vorsitzende der Gemeindevertretung und dessen Stellvertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden hiermit zu einer öffentlichen Ausschusssitzung

**am Montag, den 14. Oktober 2019 um 19:30 Uhr
ins Rathaus Nieder-Gemünden,
Sitzungszimmer**

eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP
18.05.AJS.01.	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
19.05.AJS.02.	Neufassung der Satzung über die Betreuung von Kindern in der Kindertagesstätte der Gemeinde Gemünden (Felda)
19.05.AJS.03.	Neufassung der Kostenbeitragssatzung zur Satzung der Gemeinde Gemünden (Felda) über die Benutzung der Kindertagesstätte der Gemeinde Gemünden (Felda)
19.05.AJS.04.	Bürgerpreis der Gemeinde Gemünden (Felda)
19.05.AJS.05.	Verschiedenes

35329 Gemünden (Felda), den 30. September 2019

*gez. Dr. Jörg Müller
Vorsitzender
Ausschuss für Jugend, Senioren,
Soziales, Kultur und Sport*

Einladung zur 11. Sitzung des Ortsbeirates Hainbach

Die Mitglieder des Ortsbeirates Hainbach, die Mitgl ieder des Gemeindevorstandes, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Gemeindevertreter/Innen des Ortsteils Hainbach werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Hainbach

**am Dienstag, den 15. Oktober 2019 um 19:30 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus, OT Hainbach**

eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP
19.11.OB5.1	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
19.11.OB5.2	Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung
19.11.OB5.3	Rückschnitt der Linde am DGH
19.11.OB5.4	Vorschläge für Landesehrenbrief
19.11.OB5.5	Volkstrauertag
19.11.OB5.6	Verschiedenes

35329 Gemünden (Felda), den 30. September 2019

*gez. Lutz
Ortsvorsteher*

Besetzung des Ortsgerichts Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen / Rülfenrod

Hier: Ortsgerichtsschöffe

Für den Ortsgerichtsbezirk Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen / Rülfenrod sucht die Gemeinde Gemünden (Felda) eine Person, die Interesse an der Tätigkeit als Ortsgerichtsschöffe / Ortsgerichtsschöffin hat. Die Ernennung erfolgt auf Vorschlag der Gemeinde Gemünden (Felda) durch den Direktor des Amtsgerichts Alsfeld auf die Dauer von zehn Jahren. Die Amtszeit kann auf fünf Jahre begrenzt werden, wenn der oder die Vorgeschlagene bereits das 65. Lebensjahr vollendet hat (§ 7 Abs. 1 Satz 1 u. 2 OrtsGG).

Der § 8 des Ortsgerichtsgesetzes (OrtsGG) regelt die persönlichen Voraussetzungen für die Ernennung.

- Zu Ortsgerichtsmitgliedern dürfen nur Personen ernannt werden, die allgemeines Vertrauen genießen sowie lebenserfahren und unbescholten sind. Sie sollen mit der Schätzung von Grundstücken vertraut sein.
- Ortsgerichtsmitglieder können nicht Personen sein, die
 - ihren Wohnsitz im Bezirk des Ortsgerichts nicht oder nicht mehr haben;
 - die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausüben;
 - als Rechtsanwalt oder Notar zugelassen sind.
- Im Dienst befindliche Richter sowie Beamte im Justizdienst, deren berufliche Tätigkeit im Zusammenhang mit den Aufgaben des Ortsgerichts steht, sollen nicht zu Ortsgerichtsmitgliedern ernannt werden.
- Personen, die miteinander im ersten oder zweiten Grade verwandt oder verschwägert sind, sowie Ehegatten oder Lebenspartner sollen nicht gleichzeitig Ortsgerichtmitglieder sein.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis zum **11. Oktober 2019** an den

**Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) -
Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda).**

Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung den Nachnamen, Vornamen, Geburtstag, Geburtsort, Beruf sowie den Wohnort und die Straße an.

Für Auskünfte können Sie sich gerne an Frau Maininger, Bürgerbüro (06634 / 9606 18) oder an den Ortsgerichtsvorsteher Herrn Heini (06634 / 716) wenden.

Gemünden (Felda), den 23. August 2019

*gez.
Eckhard Kömpf
Erster Beigeordneter*

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen
der Kommunalverwaltung



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78, Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 8,75 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verpachtung gemeindlicher Grundstücke in der Gemarkung Nieder-Gemünden

Die Gemeinde Gemünden (Felda) verpachtet ab 01.01.2020 folgendes Grundstück:

Lfd Nr.	Gemarkung	Lage/Nutzung	Örtliche Bezeichnung Flur / Flurstück	Größe qm
1.	Nieder-Gemünden	Mühlwiese	07/012-000	Teilfläche von ca. 500 qm, 5. Garten



Interessenten werden gebeten, ihr Pachtpreisangebot (Mindestgebot 10,00 €) bis zum Donnerstag, den **31.10.2019, 10:00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), in einem verschlossenen und mit der Aufschrift „**Pachtpreisangebot Mühlwiese**“ versehenen Umschlag abzugeben.

Für Rückfragen wenden sie sich bitte an Frau Werneburg, Tel.: 06634-9606-19.

Gemünden (Felda), den 09. Oktober 2019
gez. Kömpf, Erster Beigeordneter

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6,
35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Gemeindeverwaltung - Zentrale	(06634) 9606-0
Telefax	(06634) 9606-15
Zentrale E-Mail Adresse	info@gemuenden-felda.de
Homepage	www.gemuenden-felda.de
Hauptverwaltung - Frau Birgit Böcher	9606-10
E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de	
Hauptverwaltung - Herr Daniel Wolf	9606-12
E-Mail: daniel.wolf@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice - Frau Viktoria Maininger	9606-18
E-Mail: viktoriamaininger@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice - Frau Dunja Werneburg	9606-19
E-Mail: dunja.werneburg@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice - Frau Simone Schmuck	9606-16
E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de	
Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern	9606-22
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de	
Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz	9606-14
E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de	
Finanz- und Personalverwaltung - Frau Mareike Musch	9606-13
E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de	
Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach	9606-20
E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de	
Bauverwaltung - Frau Mirka Stein	9606-21
Email: mirka.stein@gemuenden-felda.de	
Kindertagesstätte	8166
E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de	
Bau- und Servicehof - Bauhofleiter Herr Udo Richber	918481
Telefax	918482
E-Mail:	bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod	918756

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de
zentrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden	
• Hausmeister Herr Fischer	9188520
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden	
• Hausmeisterin Frau Martin	918746
Dorfzentrum Ehringshausen	
• Hausmeister Herr Müller	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod	
• Hausmeister Herr Henkel	1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach	
• Hausmeister Herr Korn	7549034
• Vermietung Herr Lutz	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach	
• Ansprechpartnerin Frau Braun	8374
Feuerwehrhaus Rülfenrod	
• Ansprechpartner Herr Klein	919942
• Ansprechpartner Herr Griesler	919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden	
• Hausmeisterin Frau Scherer	8827

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert	8099649
Ehringshausen, Herr Dr. Müller	604
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Rülfenrod, Herr Klein	237016

In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 0 66 34 / 96 06-0.

Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden,
Homberg und Mücke

Die Pflegeprofis:

- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel: 06400 9599490, Fax: 06400 9599499

Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de

E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem
Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: Bernd Deichert, Tel. 06634 - 8464
Weideweg 3,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Arno Philippi, Tel. 06634 - 1517
Ohmstraße 10,

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: Hartmuth Schäfer, Tel. 06634 - 390
Hohlstraße 14,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Bodo Karnasch, Tel. 0172 - 6422448
Homberger Straße 22,

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach
Ortsgerichtsvorsteher: Michael Weicker, Tel. 06634 - 918987
Am Zollstock 3,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Gerhard Rühl, Tel. 06634 - 8144
Örtenröder Straße 27,

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod
Ortsgerichtsvorsteher: Hans-Werner Heinel, Tel. 06634 - 716
Gartenweg 6,

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Wolfgang Beutberger, Tel. 06634 - 1732
Birkenweg 16,

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

**Die Aufgaben des Schiedsamtes werden bis auf weiteres von der
stellvertretenden Schiedsfrau Frau Anneliese Philippi übernommen!**

Stellvertretende Schiedsfrau: Anneliese Philippi Tel.: 06634/1517

Ohmstraße 10,
Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifftal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58,
35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer
freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können,
die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge
haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und
dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden
ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbe-
treibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gas-
entladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammmlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen,
Fernsehergeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke)
eingesammelt.

Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist
jeden Samstag von 10:00 Uhr -12:00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV): Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr
Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis: VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH
Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof)

Info-Telefon: 06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Einladung zum Unternehmerdialog 2019:

Donnerstag, 17.10.2019,

19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Nieder-Gemünden

Zum Unternehmerdialog am **17.10.2019 um 19:30 Uhr** laden wir sehr herzlich in das Dorfgemeinschaftshaus in Nieder-Gemünden ein. Der Unternehmerdialog bietet Unternehmerinnen und Unternehmer die Möglichkeit, in lockerer Atmosphäre „Neues“ aus der Gemeinde zu erfahren. Sollten Sie spezielle Themen oder Fragen haben würden wir uns freuen, wenn Sie uns dies mitteilen würden, damit wir gegebenenfalls die Tagesordnung ergänzen können.

Ein Thema wird der Breitbandausbau in Gemünden sein. Herr Kupfermann, ein Vertreter der Breitbandinfrastrukturgesellschaft Oberhessen (BIGO), wird anwesend sein und gerne ihre Fragen zum Breitbandausbau in Gemünden (Felda) beantworten.

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 95. Geburtstag

Hedwig Lein

Mühlgasse 2

OT Ehringshausen

am 10.10.2019

zum 75. Geburtstag

Ernst Hoyer

Am Schafgarten 10

OT Burg-Gemünden

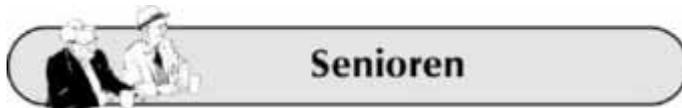
am 12.10.2019



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:

Vorsitzender Peter Gabriel

Tel.: 06634/503

stv. Vorsitzender Herbert Kömpf

Tel.: 06634/1512

Emailadresse: gabriel.pe@gmx.de

Homepage: www.seniorenbeirat-gemunden-felda.de



Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.

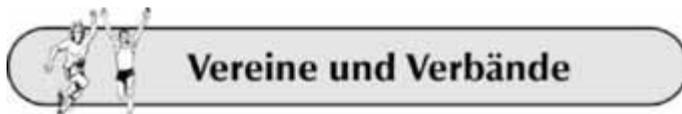
Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.



(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden) Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden. Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.



Vereine und Verbände

Herzliche Einladung zur Gründungsversammlung des Fördervereins Gemeindearchiv

Wie bereits angekündigt, planen die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Gemeindearchivs die Gründung eines Fördervereins.

Dieser Förderverein bietet, abseits des üblichen Beantragungsmarathons, die Möglichkeit, dem Gemeindearchiv schnell, direkt und unbürokratisch Unterstützung aller Art zukommen zu lassen. Ziel soll es sein, das Gemeindearchiv als das „historische Gedächtnis der Gemeinde Gemünden“ materiell, finanziell und ideell bei seinen Arbeiten zu unterstützen und somit der Allgemeinheit zu dienen.

Obwohl die Gemeinde ihren gesetzlichen Verpflichtungen zum Betreiben eines Archivs nachkommt, kann sie in vielen Bereichen bestimmte Aufgaben und Kosten nicht übernehmen.

Fördervereine unterliegen keinen haushaltsrechtlichen Beschränkungen. So können Projekte finanziert werden, die mit öffentlichen Mitteln nicht möglich wären.

Wie bekannt ist, stehen die Mitarbeiter des Gemeindearchivs bei Nachforschungen und Fragen mit großer Sachkunde gerne zur Verfügung. Dies wurde in besonderem Maße aufgrund der großen Resonanz, durch das große Interesse und auch durch die Spenden bei den Tagen des offenen Archivs deutlich. Unter anderem war es danach möglich, einen Scanner für die Archivarbeit anzuschaffen.

Der Zweck des zu gründenden Fördervereins ist die Förderung solcher Maßnahmen. Er verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke. Der Förderverein wird keine Organisation der Gemeinde sein, sondern ein gemeinnütziger Verein mit einem unabhängigen Vorstand. Mitglied im Förderverein können Einzelpersonen, Firmen und Vereine werden, die die Arbeit im und für das Gemeindearchiv unterstützen wollen. Neben dem Vereinsbeitrag werden für die Mitglieder keine weiteren Belastungen anfallen.

Machen Sie mit! Werden Sie Mitglied im Förderverein Gemeindearchiv. Die Gründungsversammlung findet am **Freitag, den 25. Oktober 2019** im Dorfgemeinschaftshaus in **Nieder-Gemünden** statt. Beginn: 19.30 Uhr. Sie sind herzlich willkommen.

Angelclub „Fischfreunde“ Burg-Gemünden



Nur Selbstabholung

AC Fischfreunde Burg-Gemünden

Frisch geräucherte Forellen

Wo = Burg-Gemünden, Sporthäuschen am Sportplatz

Wann = Samstag, 19. Oktober 2019 ab 12.30 Uhr

Preis = 5,50,-€/Forelle mit Brot

Nur auf Vorbestellung bis zum 12. Oktober bei
Udo Schönhals – 0172/6773881 oder
Marlo Röhrich – 0173/7022736 oder
Bernd Delchert – 06634/8464

Landfrauenverein Burg-Gemünden

Kino-Abend der Landfrauen Burg-Gemünden

Am 18.10.19 um 19:00 im Gemeindesaal in der Wangasse in Burg-Gemünden.

Info und Anmeldung bei Manuela Ruhl,

Tel.: 015202152248

Anzeigen kinderleicht online buchen:



www.anzeigen.wittich.de

WITTICH
MEDIEN

TSV Burg/Nieder-Gemünden

ACHTUNG!
Mindestbesucherzahl nötig ...
... bis zum 31. Oktober 2019!
Jetzt Anmelden!

Jubiläum
SILVESTER
2020
PARTY
 ... 100 JAHRE 

DJ RAPHAEL SCHLOSSER

MEHRZWECKHALLE NIEDER-GEMÜNDE

31 DEZ 2019

EINLASS 19:00 UHR **BUFFET AB 20:00 UHR**

EINTRITT: INKL. ESSEN UND TRINKEN **59€** ERM. 25 €

TICKETS: ONLINE BUCHEN: WWW.TSV-TICKETS.DE
 TOBIAS REITZ: 01746273305 MICHAEL BRUCH: 015237394005

Musik für Jung und Alt!

Freiwillige Feuerwehr Ehringshausen

Schäufelchen Essen

Alternativ Fleischkäse

am **Samstag, 26. Oktober 2019**
 im DGH - Ehringshausen
 ab 18 Uhr



Vorbestellung bis 17. Oktober

bei Helga Schmid Tel.: 06634/329

oder Telefon: 0160/96806990

oder E-Mail: ffw-ehringhausen@web.de

auf Euer kommen freut sich
die

Feuerwehr Ehringshausen

**Burschenschaft Edelweiss 1963
Nieder-Gemünden e.V.**



19. Oktober ab 20 Uhr
Im
Jugendraum Nieder-Gemünden
mit traditioneller Oktoberfestmusik!

**Für den Hunger gibt es leckere
Pfefferbeißer und frische Brezeln!**

Die Burschenschaft Edelweiß freut sich
auf euer Kommen!



Die drei Politiker zeigten auf, welche Maßnahmen in den letzten Jahren bereits in ihren Zuständigkeitsbereichen eingeleitet wurden. Staatssekretär Jens Deutschendorf verwies auf den großen Erfolg des Schüler-tickets Hessen und die bevorstehende Einführung des Seniorentickets Hessen. Die Gießener Landrätin Anita Schneider berichtete vom Aufbau von Ladesäulen für Elektro-Autos, die Bemühungen zur Wiederbelebung der Horlofftal- und der Lumdatabahn sowie den Einbau energie- und klimaschonender Heizungen in den Schulgebäuden des Landkreises. Auch in der Gemeinde Buseck gibt es bereits mehrere Ladestationen für Elektromobile. Bürgermeister Haas nannte sie als ein wichtiges Beispiel für den umweltfreundlichen Umbau der Kommune.

Besonders kritisierten die Politiker den zum Einstieg festgelegten Preis von 10 Euro für den Ausstoß von einer Tonne CO₂. Der Betrag sei viel zu gering. Gerade jetzt zum Start des Maßnahmenpaketes sei es wichtig, erste Zeichen zu setzen, sagte DEN-Vorstand Hermann Dannecker. „Wenn man die Bevölkerung erst in ein paar Jahren beansprucht, dann werden das viel empfindlichere Einschnitte auf einen Schlag“, befürchtet er. Professor Axel Bretzke, Energieberater und Mitglied im DEN, betonte, dass eine jährliche Prüfung der Klimaschutzziele unabkömmlich sei.

Kritisch bewertet wurde auch die Festlegung, dass ab 2026 keine neuen Ölheizungen mehr eingebaut werden dürfen. „Wie sollen die Menschen dann in Orten heizen, die keinerlei Infrastruktur wie Gas- oder Fernleitungen haben“, fragte die Gießener Landrätin Schneider. Eine Lösung für solche Probleme könnten Energie-Inseln sein, schlugen mehrere hessische Energieberater vor. In Hessen und Rheinland-Pfalz gebe es bereits gute Beispiele. Dort hätten Anwohner etwa mit gemeinsam errichteten Blockheizkraftwerken eine autarke Wärmeversorgung aufgebaut.

Landrätin Anita Schneider möchte unter anderem die Teilsanierung mittels Heizungsmodernisierung gestärkt sehen. Frau Dr. Ursula Otterbein, ebenfalls DEN-Mitglied, verdeutlichte stattdessen, dass es empfehlenswerter sei, zuerst die Gebäudehülle zu dämmen. Den geringen restlichen Wärmebedarf könne man mit einer neuen Heizung auf Basis erneuerbarer Energieträger decken.

Neben diesen Punkten gab es in vielen Punkten Einigkeit: Die Landrätin möchte beispielsweise neue Gewerbekonzepte um die Ressource Grünfläche zu schonen, was bei den DEN-Mitgliedern sehr positiv aufgenommen wurde. Außerdem fordert sie den Ausbau des ÖPNV zwischen Stadt- und Land.

Alle waren sich einig, dass sich Deutschland für den Nachwuchs von Handwerkern einsetzen muss, damit die Klimawende überhaupt machbar sei. Vorstand Hermann Dannecker forderte mehr Mut von der Politik und Einsicht von der Bevölkerung, dass Energieeffizienz für die Zukunft der Menschheit sehr wichtig sei.

Das DEN setzt sich für den Austausch von Politik und Energieberatern ein um genau solche Themen gemeinsam zu diskutieren. Möglich sind solche Veranstaltungen nur unter Einsatz von Ehrenamt und freundlicher Unterstützung der Gemeinden und Städte. Das DEN dankt deshalb insbesondere Bürgermeister Dirk Haas für seine Unterstützung zu dieser Veranstaltung.

Der nächste Austausch wird am 18.10.2019 in Neuwied zum rheinland-pfälzischen Landestreffen sein: <https://www.deutsches-energieberater-netzwerk.de/den-landestreffen-rheinland-pfalz/>

Das **Deutsche Energieberater-Netzwerk (DEN) e.V.** ist ein Zusammenschluss von rund 700 Ingenieuren, Architekten und Technikern. Alle Mitglieder verbindet das gemeinsame Arbeitsgebiet der Beratungs- und Planungsleistungen zur effizienten Energienutzung und Einsatz von erneuerbaren Energien im Gebäudebestand, der Wohnungswirtschaft, Gewerbe und Industrie sowie für Kommunen. Ihre Beratung erbringen sie neutral und unabhängig.

Wissenswertes



Offenbach, 02.10.2019

Das DEN erneut im Kampf für die Energiewende:

**DEN-Landessprecher für Hessen
Holger Lorenz lud zur Podiumsdiskussion
Energie- und Klimawende ein**

Staatssekretär Jens Deutschendorf, Landrätin des Kreises Gießen Anita Schneider, Bürgermeister von Buseck Dirk Haas und DEN-Vorstand Hermann Dannecker diskutierten mit DEN-Mitgliedern Gemeinsam für die Energiewende - unter diesem Motto lud das Deutsche Energieberater-Netzwerk (DEN) e.V. erneut am 28.09.2019, dieses Mal in Buseck, Mitglieder, Politiker und Interessierte ein. Moderator Klaus Pradella führte durch die Veranstaltung.

Zwei Wochen nach seinem Beschluss standen das Paket der Bundesregierung und die hessische Klimaschutzpolitik im Mittelpunkt des Landestreffens, zu dem der hessische Landesvorsitzende des Energieberater-Netzwerkes Holger Lorenz eingeladen hatte. Hauptthema war die Hessische Klimaschutzpolitik und das vom Bundeskabinett beschlossene Klimapakete. Das Klimapakete reicht nach Ansicht der Energieberater nicht aus. Sollten keine weiteren Maßnahmen zur Senkung des Ausstoßes der Treibhausgase erfolgen, werde Deutschland an den ausgegebenen Klimazielen krachend scheitern, sagte Hermann J. Dannecker, der Vorsitzende des Deutschen Energieberater-Netzwerkes. Bei vielen Punkten des Paketes seien deutliche Nachbesserungen erforderlich.

In einer Podiumsdiskussion forderten auch Staatssekretär Jens Deutschendorf aus dem Hessischen Wirtschaftsministerium, die Gießener Landrätin Anita Schneider und der Busecker Bürgermeister Dirk Haas weitere Schritte.

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

			3		8	
	4	3		1	6	
7	6	1		5	4	
5	6					4
	1	8				
			4		3	5
		7	2	1		
	7		8		5	3
				3		8

SUDOKU
Schwierigkeitsgrad: 7

6 Spitzen-Weine zum halben Preis



Das Beste aus Spanien!



90 Suckling

90 Peñín

GOLD Berl. Wein Trophy

GOLD Mundus Vini

GOLD Berl. Wein Trophy

SIE SPAREN

50%

GEGENÜBER DEM EINZELKAUF

+

SCHOTT ZWIESEL

GRATIS

Ihr ROTWEIN-PAKET beinhaltet:

Faustino Tinto Crianza 2016
Kräftig, elegant und frisch. **7,95 €**

Palador Crianza 2016
Perfekt gereifte Rioja-Crianza. **15,95 €**

Clos Lupo Reserva 2015
Fruchtige und aromatische Reserva. **6,95 €**

Enrique Mendoza Shiraz 2017
Kräftig-würzig mit viel Charme. **14,95 €**

Capote 2018
Temperamentvoll und mediterran. **5,95 €**

Dos Puntos Tinto Organic 2018
Beliebtester Bio-Rotwein. **7,95 €**

6 Flaschen +
2 Gläser

29,90 €

6,64 €/l

statt 59,70 €

JETZT **VERSANDKOSTENFREI** BESTELLEN: vinos.de/spitzenwein



Bester Fachhändler
Spanien 2019



Schnelle Lieferung mit DHL
in 1-2 Werktagen



Top-Bewertungen
4,9/5 Sterne bei Trustpilot



Umtauschgarantie
ohne Wenn und Aber

Sie erhalten 6 Weine aus Spanien a 0,75l/Fl. und zwei Gläser von Schott Zwiesel gratis dazu. Sollte ein Wein ausverkauft sein, behalten wir uns vor, Ihnen automatisch den Folgejahrgang oder einen mindestens gleich- oder höherwertigen Wein beizufügen. Den aktuellen Inhalt Ihres Pakets finden Sie unter www.vinos.de/spitzenwein. Dieses Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Preise verstehen sich inklusive MwSt. Ihr Spanien-Wein-Spezialist Nr. 1: Wein & Vinos GmbH, Knesebeckstraße 86, 10623 Berlin, Tel. 0300 31 50 60 8 (Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 10-15 Uhr), zertifizierter Bio-Fachhändler (DE-ÖKO-037).

Online: vinos.de/spitzenwein Artikelnummer: **28540**

STELLEN Markt

Anzeigenannahme 06643-9627-0
anzeigen@wittich-herbstein.de

NEU:
wittich.de/
jobboerse



© Antonquillien -
stock.adobe.com

Weitere Stellenangebote finden Sie auch unter: wittich.de/jobboerse

Ausbildungen

in der Printmedienproduktion

Stellen Sie jetzt die Weichen für Ihre Zukunft ...



Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen mit angeschlossenem, zentralem Druckhaus der LINUS WITTICH Medien KG und geben wöchentlich ca. 100 Amts- und Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Hessen sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Wir suchen für unser Medienhaus in Herbstein (Vogelsbergkreis) einen Auszubildenden als

BEGINN
AUGUST
2020

■ Kauffrau/-mann (m/w/d) für Dialogmarketing

Berufsbeschreibung:

Als Kauffrau/-mann (m/w/d) für Dialogmarketing sind Sie überall dort beschäftigt, wo es um den intensiven Dialog mit dem Kunden geht. Das sichere Kommunizieren und Korrespondieren mit dem Auftraggeber und Kunden wie auch das Planen, Organisieren, Kontrollieren und Dokumentieren von Projekten, Sonderaktionen und Kampagnen zählt zu Ihrem Tätigkeitsprofil. Mit Unterstützung von Informations- und Kommunikationssystemen bearbeiten Sie die entsprechenden kaufmännischen Aufgaben, Kundenaufträge oder Reklamationen.

Ausbildungsdauer:

3 Jahre

Schwerpunkte während der Ausbildung:

- Dialogprozesse: Sprachliche und schriftliche Kommunikation, Kundenbetreuung, -bindung und -gewinnung
- Informations- und Kommunikationssysteme (Software, Datenbanken)
- Schreibtechnische Qualifikationen, Textverarbeitung, Textformulierung und -gestaltung
- Marketing
- Auftrags- und Rechnungsbearbeitung
- Betriebsorganisation und allgemeine Verwaltung
- Kommunikation, kaufmännische Daten- und Textverarbeitung

Anforderungsprofil:

- Sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen
- Hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Mobilität
- Interesse an betrieblichen Zusammenhängen
- Begeisterung für den Umgang mit modernen Bürokommunikationstechniken
- Gute Zusammenarbeit im Team
- Hohe Kundenorientierung
- Führerschein Klasse B

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte per E-Mail an:

LINUS WITTICH Medien KG · z. Hd. Raimund Böttinger, E-Mail: r.boettinger@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG
36358 Herbstein · Industriestraße 9 - 11
Tel. 06643. 9627-0 · info@wittich-herbstein.de

● Stellen Anzeigenannahme 06643 9627-0

● anzeigen@wittich-herbstein.de

NEU:
wittich.de/
jobboerse

STELLEN Markt

Anzeigenannahme 06643-9627-0
 anzeigen@wittich-herbstein.de



© Antonquillien - stock.adobe.com

Weitere Stellenangebote finden Sie auch unter: wittich.de/jobboerse



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Jetzt
bewerben

Wir suchen Verstärkung
für unser Team.

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich über 100 Amts- und Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Hessen sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Wir suchen für unser Medienhaus in **Herbstein** einen qualifizierten Mitarbeiter in Vollzeit als

■ Mediengestalter (m/w/d) ab sofort.

Diese Aufgabe wartet auf Sie:

- Gestaltung, Layout, Umbruch von Zeitungen/ Sonderpublikationen und Büchern

Ihr Profil umfasst:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Mediengestalter (m/w/d) im Printbereich
- idealerweise Berufserfahrung in der Zeitungsproduktion, der Erstellung von Sonderprodukten (Broschüren/Magazinen) und Büchern
- einen geübten Umgang mit Adobe InDesign, Adobe Photoshop und Adobe Illustrator
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Lernfähigkeit

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

LINUS WITTICH Medien KG

z. Hd. Herrn Böttinger
 Industriestr. 9-11, 36358 Herbstein
 Tel. 06643 9627-0, r.boettinger@wittich-herbstein.de
www.wittich.de

Wir suchen einen zuverlässigen

ZEITUNGS-ZUSTELLER (M/W/D)

für die Verteilung vom "Ohmtal-Bote" für ein Teilgebiet in Ober-Ofleiden zum 1.11.2019. Interesse oder Fragen? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme - gerne per Email.

Name: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort/Ortsteil: _____

Telefon: _____

Geb.-Dat.: _____ Beruf: _____

Rufen Sie uns einfach an (Tel. 0 66 43 / 96 27 - 17) oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:

LINUS WITTICH Medien KG
 Stichwort »Zusteller«
 Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein
 E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Aus der Menge
herausstechen

Hier ist man schon auf der Suche nach Ihnen!

Stellenmarkt Aktuell

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
 Homberger Str. 16 A
 35325 Mücke-Bernsfeld

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
 Fax: 0 66 34 / 91 88 33
 E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
 DE-Mail: info@rapabst.de-mail.de
 Internet: www.RA-Pabst.de



Schadenersatz beim Ballspielen

Die Eigentümerin eines Hundes verlangte von ihrem Ex-Freund nahezu € 18.000,00 Schadenersatz, nachdem sich der Hund beim Spiel mit einem Ball ein Bein gebrochen hatte. Nach Auffassung des OLG Frankfurt hat sich mit der Verletzung aber lediglich das allgemeine Lebensrisiko verwirklicht.

Nach Auffassung des OLG gehört das Springen eines Hundes, der nach einem Ball jagt, zu dem Spieltrieb. Es ist davon auszugehen, dass die körperliche Konstitution eines Hundes derart tiertypische Handlungen auch aushält. Realisiert sich in diesem Fall ein Knochenbruch des Hundes, besteht kein entsprechender Schadenersatzanspruch.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Vogel
Karosserie + Lack
 35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
 www.vogel-lackierungen.de

Unfallreparatur
 Autolackierung
 Industrielackierung
 Autoglasreparatur

Jhr Partner für
 Anzeigen nach Maß!

Rinis Brautmoden
 in Bendorf bei Koblenz
 www.rinis-brautmoden.com

NEUE KOLLEKTION!

Die Werkstatt

Norbert Lein
 Kfz-Meister
 Berliner Straße 12
 35315 Homberg (Ohm)
 Tel. 06633 911288
 Handy 0173 8577718
 norbert.lein@t-online.de

- Kfz-Reparatur aller Fabrikate
- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Ein Markt mit
 Fachberatung • Bedienung • Qualität

Aktionswochen

GORI

(Lasuren & Wetterschutzfarben)

10% Rabatt

auf Lagerartikel

Bei Kauf ab 2,5 l-Gebinde gibt es einen Flächenstreicher gratis dazu.

KÖMPF 35315 Homberg/Ohm 1
 GmbH & Co. KG Frankfurter Straße 13A
 EXCLUSIV Telefon: (0 66 33) 4 57
 mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49 **P**

Teppiche • Brücken

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

Wir sind für Sie da

Ihre Medienberater vor Ort

Daniel Wandner
 Medienberater für
**Homberg (Ohm) und
 Gemünden (Felda)**
 Tel.: 0175 5951098
 d.wandner@
 wittich-herbstein.de

Hartmut Stamm
 Medienberater für
Amöneburg
 Tel.: 0175 5951099
 h.stamm@
 wittich-herbstein.de

www.wittich.de
 Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Anzeigen-
 Annahmeschluss
 beim Verlag
montags, 8.00 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung
 einen Werktag früher